

# Radeburger Anzeiger

seit

1876

Unabhängige Zeitung und  
Bekanntmachungsblatt  
für das nördliche Dresdner Land,  
Amtsblatt der Stadt Radeburg,



enthält die Amtsblätter für  
Ebersbach, Tauscha und den AZV  
„Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“  
und das Mitteilungsblatt für Medingen

zugleich Dresdner Land-Anzeiger

Ausgabetag: 19.02.2010

nächste Ausgabe: 26.03.2010



Radeburger Carneval

## Valentin warf ein Auge auf Radeburg

Das war es schon wieder! Sachsens größter Karnevalsanzug ist Geschichte. Er fand in diesem Jahr zum 45. mal statt. Für unsere Brauchtümler: der Umzug ist im Laufe der 53 Saisons acht mal ausgefallen, also  $53 - 8 = 45$ . Angeführt von den Tollitäten Prinz Kai I und Prinzessin Anna I, sowie den Kindern Prinz Noah I und Prinzessin Kilia I startete um 14 Uhr am Bahnhof der Karnevalsanzug. Der morgendliche Sonnenschein hatte sich zwar bereits wieder verabschiedet, aber weder Schnee noch Regen noch Sturm beeinträchtigten den bunten

▼ oder mit einer Wertung anderen empfehlen, sich diese besonders anzuschauen.

Ein außerordentliches Kompliment diesmal der Narrenpolizei, die in Sachen Veranstaltungsfasching mehr und mehr zur Triebkraft wird. Da brauchen einen Nachwuchssorgen wirklich nicht zu plagen. Erstens lassen sie nicht gern auf sich sitzen, daß „jeder Dorfclub“ (die beim Fasching mitmachen natürlich mal ausgenommen) behaupten kann, daß er auf der Bühne mindestens genauso gut ist. Die Schuhplattlnummer haben sie im Laufe der Saison so perfektioniert, daß sie bei den Megaparties richtig „gesessen“ hat. Jungs! Das war castingshowreif und das soll erst mal einer nachmachen. Zweitens gelingt es ihnen immer besser zu erspüren, was das Zeltpublikum will. Als Verwandlungskünstler im „Papiertheater“



Platz 1: Gruppe 34 - Mit dem Rabu-Amor wurde zum 4. Mal der Rabu-Arthur gewonnen.

▼ Narrenzug. Passend zum Valentinstag wurde das Motto „Verliebt in Rabu“ von 77 Gruppen genial umgesetzt. Dem Motto entsprechend zog eine Love Parade auf den Straßen unserer Stadt und durchs Megaparty-Festzelt, in dem schon am Freitag und Sonnabend zuvor die Megaparties stiegen. Narren aus Nah und Fern haben wieder mal gezeigt, was ein närrischer „Saison-Höhepunkt“ ist - und Ihnen, wenn Sie mögen, denn Sie können sich alles noch mal in Ruhe auf Fotos anschauen - in unserer Bildergalerie im Internet. Machen Sie sich selbst ein Urteil von der schwierigen Arbeit der Jury. Sie werden feststellen, daß mindestens



Bonjour les amis! Mit Startnummer 12 auf Platz 13 gelandet - die Abstände der besten waren extrem knapp - die Nummer war auch gut für die Top-10.

▼ bis Platz 13 alle auch auf Platz 1 hätten landen können und daß mindestens bis Platz 21 auch die eine oder andere Top-10-Platzierung denkbar gewesen wäre. Was die Bilder oft nicht verraten, aber eben auch für Punkte sorgt, ist die Stimmung, die die Gruppe ausstrahlt und wie sie das Publikum animiert. Was aber wieder der Vorteil bei den Bildern ist: die vielen liebevollen Details nimmt man erst hier so richtig wahr und kann den Umzug noch einmal ganz in Ruhe genießen. Sie können übrigens im Internet auch Bilder mit anderen teilen, indem Sie diese als Postkarte schicken,

haben sie das Zelt wieder mal richtig zum Kochen gebracht.

Drittens haben sie das Narrengericht aus der Ecke einer „Stand-Allone-Veranstaltung“ geholt und sie in das Gesamtprogramm der tollen Tage eingebunden. Durch die Idee mit dem Ärztekongreß und der Massenschluckimpfung haben sie ein aktuelles Thema mit dem Liebesmotto geschickt kombiniert und zum Straßengespräch gemacht. Da war jeder gespannt, wie das ablaufen würde und das Zelt war schon früh gut gefüllt. Fabelhaft! Doch vor den Erfolg hat Gott die Mühsal gesetzt. Von den zufällig aktuell genau 100 Vereinsmitgliedern agieren vielleicht zwanzig auf der Bühne, der Rest arbeitet neudeutsch „backstage“. Backstage ist der für Zuschauer nicht sichtbare, nicht zugängliche Bereich im Theater. Hier wird die meiste Arbeit des Vereins gemacht. Googelt einfach mal „RCC Mitgliederliste“.



Platz 3: Gruppe 33 - Rote Lippen soll man küssen, ... denn für Frösche sind sie da, die mal Faschingsprinzen werden wollen.



Gruppe 42 - Die Puste reichte nicht nur für die Pustebüchsen, sondern auch noch bis auf Platz 2

Manche, die aus reiner Bühnensicht dem einen oder anderen entbehrlich erscheinen, sind im Backstage unentbehrlich geworden. Dies verdient höchste Anerkennung, Lob und Respekt.

In der „Front of House“, wo es den Applaus als verdienten Lohn gibt, ist der Nachwuchs bereits präsent. Im undankbaren, oder sagen wir: nicht so direkt dankbaren Backstage macht der Nachwuchs auch bereits ordentlich mit, erledigt die angetragenen Aufgaben. Aber der nächste Schritt ist, selber Verantwortung zu übernehmen, komplexe Aufgaben selbstständig zu leiten. Hier müssen die „Altgedienten“ die Möglichkeit schaffen, daß sich die Jungen bewähren können. Verantwortung abgeben, indem sie zur Seite treten, den Jungen helfen, sie anleiten, sie nicht gängeln aber mit Fingerspitzengefühl kontrollieren. In der Vergangenheit gab es immer „glatte Brühe“. Generationswechsel. Jetzt haben wir seit 20 Jahren eine Kontinuität. Die zur Wende 30 waren, sind jetzt 50. Einen Generationswechsel in dem Sinne wird es sehr wahrscheinlich nicht geben, aber ein organisches Weiterwachsen wäre am ehesten das, was sich alle wünschen.

Versuchen Sie sich doch nur mal einen Moment vorzustellen, wir hätten diesen Umzug nicht mehr, dieses Megazelt, diese tollen Tage. Woanders gibt Kulturfonds, Fördermittel und staatliche Programme. Hier gibt es „so viel Spaß für wenig Geld“ nur wegen der vielen Freiwilligen, ohne die kein Licht angeht, kein Toilettenhäuschen steht, kein Kostüm richtig sitzt und keine Krone auf den Kopf der Prinzessin kommt. Danke Euch allen! Danke, lieber RCC, daß Du uns in der tristen grauen Zeit mit buntem Treiben erfreust! KR  
[www.rcc-radeburg.de](http://www.rcc-radeburg.de)



Die spinnen, die Moritzburger - Schade, daß der MCC ein Karnevalsclub ist und von der Jury nicht gewertet wird.



Heiße Himbeeren...

Wir sind verliebt in Ra-Bu...



... und möchten Danke sagen!

Danke an unsere Trainer Elisabeth, Anna und besonders Inni und Ines, die nicht nur 40 Kinder sondern auch die dazugehörigen Eltern bändigen mussten. Danke für die perfekte Organisation und die liebevolle Betreuung.

Danke an das Stilisten-Team Andrea Eneuf und Sylvie Pawlowska, die unzählige Male aber immer gut gelaunt mit Namm, Schminke und Glitzer bereit standen. Danke an die Wagenbauer für den klasse Umzugswagen. Und Danke an den RCC für die tolle 53. Saison in Ra-Bu.

Eure Kilia Troemke und Noah Britze

**Radeburg**

**Traditionelles Aschermittwochgespräch mit Bürgermeister Dieter Jesse**

→ Der Schlüssel ist zurück im Rathaus, der karnevalistische „Zwangsurlaub“ vorbei. Soll man jetzt gratulieren, daß man als Bürgermeister nun wieder walten kann, oder daß der größte Streß des Jahres vorbei ist.

gesagt: Ihr habt jetzt schon genug Anderes zu tun. Das können gern wir machen.

→ Also es wird auch so bleiben, daß die Stadt die Straßen schneefrei hält. Es war nicht nur wegen des Karnevals?

**Jesse:** Den Streß hat ja vor allem der Karnevalsclub, wir sorgen als Verwaltung nur für die Rahmenbedingungen. Mein Dank gilt Olaf Häblich, dem Elferrat und allen Helfern, die das alles wieder perfekt organisiert haben.

→ Aber für die Stadt war diesmal schon ein bißchen mehr zu tun, oder? Etliche Karnevalsumzüge wurden abgesagt – vor allem im Nordwesten Deutschlands, aber auch in Erfurt. Uns hätte es auch treffen können. In Radeburg wurde bereits Anfang Februar begonnen, die Schneemasen aus dem Ort zu fahren...

**Jesse:** Ja, an den Karneval haben wir dabei schon auch gedacht, aber nicht nur. Als die Nachricht kam, daß erneut Schneemasen niedergehen sollen, haben wir gehandelt und für den Neuschnee Platz geschaffen, der dann aber Gott sei Dank nicht in der Menge kam.

→ Elferräte sagten mir, daß auch der RCC an der Schneeberäumung beteiligt war...

**Jesse:** Ja, das habe ich auch gehört. An der Caroline sollen sie wohl was gemacht haben. Aber das hätte nicht sein müssen. Ich habe denen

**Jesse:** Für die Räumung der Kreis- und Staatsstraßen außerhalb geschlossener Ortschaften ist das Straßenbauamt Meißen zuständig. Wir sind für die Ortsstraßen zuständig. Unsere Verpflichtung beschränkt sich dabei auf verkehrswichtige Straßen und Wege - Schulwege, Gefahrenstellen an Kreuzungen und Einmündungen und stark befahrene Straßen. Wir sorgen auch dafür, daß die Bürger die Geschäfte in der Stadt erreichen können, halten dort die Parkplätze frei und Räumen auch den Großparkplatz an Hofwall sowie den Verbindungsweg von dort zum Markt.

→ Nach einem Beschluß des Verwaltungsgerichtes Dresden (AZ 3 L 1922/08 v. 29. Januar 2009 - d. Red), der für Aufsehen sorgte, besteht keine allgemeine Räum- und Streupflicht für die Farbahnen aller Gemeindestraßen. Dies sei eine freiwillige Sache im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde...

**Jesse:** Es gibt andere Beschlüsse die das wieder relativieren. Wenn Unfälle passieren, zahlen die Krankenkassen, aber die klagen dann auch gegen den

Verursacher und dann wird geprüft, ob die Kommune ihrer Verkehrssicherungspflicht in angemessener Weise nachgekommen ist. Deshalb stellen wir jeden Winter befristet zwei Arbeitskräfte extra für den Winterdienst ein. Diese arbeiten nach einem internen Streuplan, der sich nach Wichtigkeit richtet, und führen über ein Streubuch auch den Nachweis, damit gegebenenfalls unberechtigte Klagen abgewiesen werden können. Ich kann in dem Zusammenhang nur alle Haus- und Grundstückseigentümer ermahnen, der Räum- und Streupflicht an ihren Objekten nachzukommen, denn wenn man es mit der Klage eines Unfallversicherers zu tun bekommt, kann es teuer werden. Die Räum- und Streupflicht betrifft den Fußweg und wo kein Fußweg ist, ist ein Streifen von einem Meter Breite freizuhalten.

→ A propos Großparkplatz. Dieser wird nach wie vor schlecht angenommen?

**Jesse:** Ich war erst vor zwei, drei Wochen dort unten. Da standen 17 Autos. Das ist also schon nicht ganz so schlecht, aber nicht das, was wir haben wollen. An der Ausschilde- rung kann es nun nicht mehr liegen. Nur noch an der Bequemlichkeit. Wenn die Sonne wieder höher kommt, werden wir auch wieder Knöllchen verteilen, weil unsere Toleranz in diesen Dingen falsch verstanden wird. Dann gibt es das eben auch nicht mehr, daß jemand eben nur mal schnell ein Brot kauft. Es gibt schon dreiste „Parkverbot-Dauercamper“, die Tag und Nacht falsch parken. Zum Falschparken gehört auch die Unsitte, mit dem halben Auto auf dem Bürgersteig zu stehen, was ich gerade auf der Großenhainer Straße wieder beobachte. Wir haben extra Haltebuchten angelegt, um das Parken so nahe wie möglich an den Geschäften zu ermöglichen. Teils sind es Lieferanten, aber auch die Inhaber selbst, die sich so hinstellen. Die Fußwege sind aber für eine Belastung mit Fahrzeugen nicht ausgelegt und die Händler sind die ersten, die sich beschweren, wenn vor ihren Läden wieder Pfützen stehen.

→ Immer wieder ein Thema beim

Aschermittwochgespräch ist das Stadtmarketing. Die meiste Außenwirkung entfaltet nach wie vor der Karneval. Bei Google gibt es Werkzeuge, die natürlich nicht alles sagen, aber mit denen man sich z.B. ansehen kann, wie häufig das Wort Radeburg im Internet gesucht wird. Das über Jahre entstehende Diagramm gleicht einem Herzrhythmus mit einem kleinen Anstieg im November und einem regelmäßigen deutlichen Ausschlag nach den „tollen Tagen“. Kein anderes Alleinstellungsmerkmal hat in bezug auf Radeburg diese Wirkung, auch Zille nicht und auch nicht die Kleinbahn.

Herr Dingler sieht da die Stadt in der Pflicht. Er schreibt in der Pressemitteilung des Gewerbevereins, „daß es Aufgabe der Kommunen sei, das Marketing Ihrer Gewerbeflächen zu betreiben, wenn auch regionale und überregionale Hilfe zur Verfügung stünde“. Er beruft sich dabei auf Herrn Diemel, den Geschäftsführer der Firma Wirtschaftsraum Meißen GmbH (WRM).

**Jesse:** Das hat Herr Diemel nur indirekt so gesagt. Vielmehr ist es ja so, daß wir, also die beteiligten Städte und Gemeinden, die WRM gegründet haben, um die Region überregional zu vermarkten. Der Punkt ist: wir können nicht Gewerbeflächen vermarkten, die uns nicht gehören. Das ist in Klipphausen sicher anders. Da ist die Gemeinde Eigentümer und kann über den Preis entscheiden. Wir können das nicht. Ein Beispiel. Es will sich ein Investor im Gewerbegebiet auf 6 ha ansiedeln und zahlt dafür auch einen anständigen Preis. Er schafft aber nur fünf Arbeitsplätze. Mir wäre ein Investor auf einer kleineren Fläche lieber, der dafür mehr Arbeitsplätze schafft. Wenn die Fläche weg ist, ist sie weg. Das entscheidet allein die Gewerbegrund GmbH. Wir haben da kein Mitspracherecht. In Heynitz hat der Landkreis das Gewerbegebiet erworben, an dem die Gemeinde Pleite gegangen ist. Ich hatte deshalb die Sorge, daß der Landkreis, der über 50% an der WRM beteiligt ist, dieses Gebiet bevorzugt vermarkten läßt. Aber ich habe mich inzwischen davon überzeugt, daß die WRM durchaus danach geht, die für den Investor geeignetste Fläche anzubieten, die

durchaus auch in Radeburg liegen kann.

Aber was mir auch aufgefallen ist: Der Zuschnitt solcher Gebiete mit Straßen erschlossener Gebiete erweist sich immer wieder mal als Nachteil. Da braucht mal eine gerade 5000 m<sup>2</sup> mehr oder einem anderen würde auch weniger reichen, aber man ist an den Zuschnitt der Fläche gebunden. Auch auf dem Meißner Berg wird das zum Problem. Bis das letzte Haus gebaut ist, sind die Straßen dann von den Baumaschinen schon kaputt gefahren. Außerdem wird es auch hier schwierig, Grundstücke für Gebäude zu finden, die einen besonderen Flächenzuschnitt brauchen. Die Nachfrage nach bestimmten Baufeldgrößen kann in Radeburg schon nicht mehr befriedigt werden. Es gibt meines Wissens nur noch kleine Parzellen.

→ Ist es denn so, daß Grundstücksuchende tatsächlich zum Bürgermeister kommen und danach fragen?

**Jesse:** Ja. Wir haben gerade so einen Fall. Eine Familie will in der Nähe von Dresden wohnen und da das Kind in diesem Jahr eingeschult wird, sollte alles passen. In Radeburg paßt alles, nur ein Wohnobjekt, das ihren Wünschen entspricht, konnten wir nicht anbieten. Sie wollten eben nicht so kleine Parzellen wie die, die derzeit angeboten werden können.

→ Abschließend: wie fanden Sie den diesjährigen Umzug?

**Jesse:** Ich hatte ja Gäste im Rathaus und konnte das noch gar nicht so genießen. Ich habe gehört, die MDR-Übertragung soll diesmal sehr gut gewesen sein. Meine Frau hat es mitgeschnitten. Wir haben heute abend bestimmt Zeit uns das noch mal in Ruhe anzusehen.

→ Ich kann zumindest schon mal bestätigen aus vielen Gesprächen, daß die Übertragung diesmal einzigartig war. Kaum „Luftlöcher“ im Umzug, eine sehr gute Moderation von Ramon Mirfendereski und Katrin Huß gemeinsam mit Olaf Häblich, dazu spektakuläre Bilder, gute Dramaturgie und Regie – was sicher nicht ganz so einfach ist. Ich danke recht herzlich für das Gespräch.

Klaus Kroemke

**Lt. Mitarbeiter der Druckerei Veters** sucht 1,5 – 2 Raum-Wohnung oder kleine Ferienwohnung, wenn mgl. möbliert, in Radeburg oder Umgebung.  
**Tel. 01 70 / 5 49 62 30**

**Jetzt 100% STIHL zum Preis für 259€**



Wir beraten Sie gern!

**Kettenschleifen 4,50€** (außer Hartmetall)

- Anfertigung von Ketten nach Ihren Wünschen
- Kettenschmieröl (Faßware 2,85€ pro Liter)

**Motorrad Worlitzsch**  
Bärwalder Str. 30 • 01471 Radeburg  
Tel. 035208/80433  
www.worli.de

Jetzt intensive **Prüfungsvorbereitung!**

**Nachhilfe/Schulbegleitung**  
**LRS/Dyskalkulie**  
**Sprachkurse**

individuell • professionell • praxisnah

**Radeburg**, Meißner Str. 1a (AWO)  
Mi. 24.2. + 10.3., 18 - 19 Uhr od. n. Vereinb.  
**0351 - 833 62 66**

Lehrkräfte gesucht!  
für Nachhilfe, LRS, Dyskalk. + Sprachkurse (GS bis Abi, alle Fächer) (auch Studenten, Ing., Rentner, Vorruhest, usw.)

**STUDIERTREFF**  
www.studiertreff.de - Ihr Partner im Schulalltag und für Sprachen

**Alte Ansichtskarten & altes Spielzeug sucht**

**Soni Frenzel**  
Paul-Hoyer-Straße 16  
01471 Radeburg  
03 52 08 3 06 49

**Fahrzeugbeschriftungen • Drucksachen • Textil-Drucke • Tassen**



**W&K**  
Werbung & Kommunikationsdesign Kroemke  
August-Bebel-Str. 2 • 01471 Radeburg  
Tel. 035208/80810 • Fax 035208/80811 • www.kroemke.com

**FRÜHLINGSERWACHEN**  
**Brunch-Sonntag**  
am 14. März 2010 ab 11 Uhr

Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre verschiedene Spezialitäten aus unserer Frühlingküche!

17,-€ p.P. zzgl. Getränke

Machen Sie sich die Freude und bestellen Sie jetzt!

Kötzschenbrodaer Str. 8  
01468 Moritzburg, Tel. 03 52 07 / 816 73  
www.eisenberger-hof.de

**Tischkartenhalter von Wendt&Kühn**



**Präsent** mit Schenken!  
**MÜNNICH**  
035205/4041 \* 035205/4044  
schenken@praesent-muennich.de  
Bahnhofstraße 27 \* Südbahnhof \* 01458 Ottendorf-Okrilla

**Heizung zu teuer?**

**Wir bieten die Alternative:**  
Jederzeit preisgünstiges **Brennholz**

**Ausserdem im Angebot:**  
**Naturzaunbretter**

**Forstbetrieb Zschorna**  
01561 Schönfeld • Freie Scholle 4  
Tel. 03 52 48-8 1244 • Fax 03 52 48-8 1555  
**Komplette Forstdienstleistungen**

**Heinrich-Zille Mittelschule Radeburg**  
**Bildungsempfehlung**  
**Mittelschule statt Gymnasium – das ist auf jeden Fall kein Fehler**

Bereits in den Winterferien wechseln acht Kinder vom Gymnasium an die Mittelschule. „Manche kommen damit gut zurecht, andere sind traumatisiert“, mahnt Michael Ufert, Lehrer an der Heinrich-Zille-Mittelschule. Für manche Kinder stellt sich das als Versagen dar, Erwartungen anderer, insbesondere der Eltern, nicht erfüllt zu haben, schlechter zu sein als andere. Es dauert für manche sehr lange, ehe sie lernen sich richtig einzuschätzen und Spitzenleistungen in der Schule nicht das Maß aller Dinge sind. Manche schaffen es auch gar nicht. „Die haben dann schon früh gebrochene Biographien“, so Ufert. Aus Anlaß der gerade erfolgten Bildungsempfehlung bittet er, folgende Hinweise den Eltern mit auf den (Bildungs)weg zu geben.

Es ist leider ein tragischer Trugschluß vieler Eltern zu glauben, daß sie ihren Kindern die Perspektive verbauen, wenn sie diese mit einem Notendurchschnitt von 2,5 nicht aufs Gymnasium schicken. Dabei sollten sich Eltern mit Kindern, die 2,0 haben, schon ernstlich überlegen, ob sie ihrem Kind den Schritt aufs Gymnasium zumuten wollen. „Der Notendurchschnitt“, erklärt Michael Ufert, „bildet sich aus der Deutsch- und der Mathematiknote. Daraus wird der Rechtsanspruch abgeleitet, aber die Noten geben kein umfassendes Bild über den Entwicklungsstand des Kindes.“ Die Eltern, empfiehlt er, sollten unbedingt auf den Rat der erfahrenen Grundschullehrer hören, die schon viele Schülerbiographien kennen und die Kinder sehr gut einschätzen können. Die Eltern müssen sich aber dessen bewußt sein, daß die Verantwortung für die Entscheidung einzig bei ihnen liegt. Es ist verständlich,

daß Eltern wollen, daß ihr Kind den bestmöglichen Bildungsabschluß bekommt. Dann ist es aber kein Fehler, sich für die Mittelschule zu entscheiden, denn den Kindern bleiben auch nach der 10. Klasse alle Bildungswege offen. Sie können ein ganz „normales“ Abitur machen oder an den Berufsschulzentren auch ein berufsorientiertes und berufsvorbereitendes Abitur machen und haben damit den Vorteil, daß bei einer einschlägigen Berufsausbildung oder einem einschlägigen Studium schon spezialisiertes Wissen und spezialisierte Fähigkeiten vorliegen, die man mit „normalem“ Abitur nicht hat. Leider wissen das viele Eltern nicht. Die Fähigkeiten der Kinder sind aber unbestreitbar mit 16, 17 Jahren wesentlich besser einzuschätzen. Sie sind dann zudem in einem Alter, in dem sie auch gut selbst bestimmen können, ob Abitur und Studium das Richtige für sie sind.

Weitere Vorteile der Mittelschule sind

- daß die Kinder in ihrer heimatlichen Umgebung bleiben,
- daß die Kinder täglich 2 Stunden Lebenszeit gewinnen, die sie sonst mit dem Bus oder Zug unterwegs sind,
- daß die Lehrer vor Ort sind und man den einen oder anderen persönlich kennt,
- daß sie sehr wahrscheinlich zu den Leistungsträgern gehören und den Klassendurchschnitt heben werden,
- daß sie selbstbewußt und ohne psychische Probleme aufwachsen können,
- daß sie in ihrem Heimatort voll integriert aufwachsen und nicht zu Fremden werden,
- daß das Lernen wesentlich praxisbezogener erfolgt (z.B. durch Betriebspraktika)

K.Kroemke

**Jugendfreizeit- und Kinderferienlagereverein**  
**Berufsfelderkundung:**  
**Verkäuferin im Bäckerhandwerk**

Die Berufsfelderkundung zum Beruf Verkäuferin / Verkäufer im Bäckerhandwerk findet am **Samstag, den 13. März, um 9.00 Uhr** beim Mühlenbäcker in Ottendorf-Okrilla statt. Alle interessierten Schüler/innen ab der 6. Klasse können sich bei Jugendfreizeitverein e. V. anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. **Meldet euch rechtzeitig!**

**Modelleisenbahn gesucht**

Der Kinderferienlagereverein e. V. sucht für sein Projekt mit Grundschulern eine Modelleisenbahn. Wer kann eine Modelleisenbahn bzw. Teile einer Modelleisenbahn, die nicht mehr benötigt werden, kostenfrei abgeben? Wer dabei helfen kann, möchte sich bitte mit dem Kinderferienlagereverein e. V. in Verbindung setzen.

Ansprechpartner:  
Herr Besser Tel.: 035208-349780 bzw. 0174 – 9999541  
früh von 7.30 bis 8.00 Uhr, mittwochs 15.00 bis 18.00 Uhr, abends ab 20. 30 Uhr  
Informationen zu den Projekten des Vereins sind unter: www.kfl-radeburg.ag.vu zu finden.

**Hermsdorfer Schloßparkgesellschaft e.V.**

**Satirische Verse von E. Kishon**

Die Hermsdorfer Schloßpark-Gesellschaft e.V. präsentiert **Schauspieler Dieter Bellmann** (bekannt als Prof. Simoni in der Serie „In aller Freundschaft“) Er liest am **13. März 2010, 15.00 Uhr**, im Barocksaal des Hermsdorfer Schlosses Satirische Verse von E. Kishon - begleitet von Klesmermelodien, gespielt von Karl Helbig auf dem Saxophon. Eintritt 10,00 €  
Karten nur am Vorstellungstag an der Kasse.  
Kaffee und Kuchen sind im Angebot. Der Saal ist beheizt.

Hotel und Gaststätte  
**Heidehof Rödern**  
**Zur Dachrinne**  
... die wohl origeste Kneipe Sachsens  
**Donnerstag ist Haxentag**  
Grillhaxe, Sauerkraut, Klöße & 0,5l Bier nach Wahl  
**7,77 €**  
**Spezialität des Hauses**  
1/2 Karpfen blau oder gebacken  
Dorfstr. 30 • 01561 Rödern  
Telefon: 03 52 08 / 22 25  
Fax: 03 52 08 / 22 28

**Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.**  
Lohnsteuerhilfeverein Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der **Einkommensteuererklärung**, wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungs-Stelle:  
01471 Radeburg • Dresdner Str. 6  
Ruf 03 52 08 - 9 19 60 od. 21 93

# Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf  
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg



## Drechselarbeiten aller Art

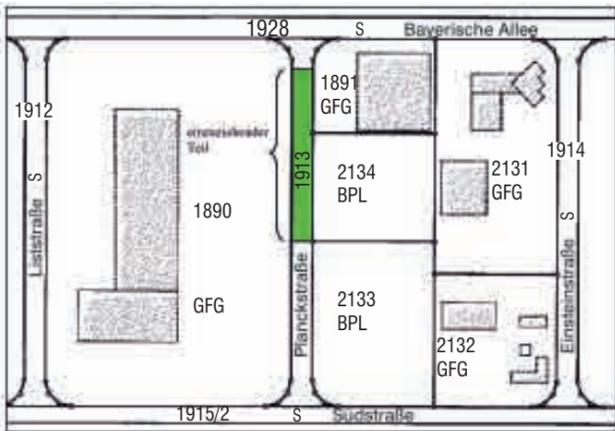
- Blumensäulen • Fußbänke •
- Bilderrahmen • Spielzeug u.v.m. •
- Regale aller Art •
- Verschiedene kuriose Räucherfiguren •
- Reparatur von Holzgegenständen •

Helfried Schweitzer  
Schulstr. 4b • 01471 Radeburg,  
Tel./Fax 035208/2311  
Mo.-Do. 14.00-16.00 Uhr • Sa. 13.00-16.00

### Stadt Radeburg - Bauamt

#### Einziehung eines Teiles der öffentlichen Straße „Planckstraße“, Flurstück 1913 der Gemarkung Radeburg

Der Stadtrat der Stadt Radeburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 04. Februar 2010 die Absicht über die Einziehung eines Teiles der öffentlichen Straße „Planckstraße“, Flurstück 1913 der Gemarkung Radeburg, gemäß § 8 des Sächsischen Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen – Beschluss Nr. 01-7./5. – beschlossen. Das Ausmaß der beabsichtigten Einziehung ist im vorliegenden Plan dokumentiert.



Ab dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung im Radeburger Anzeiger bis zum 19.05.2010 besteht für jedermann die Gelegenheit, Einwendungen gegenüber der Stadtverwaltung Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 6, 01471 Radeburg gegen die Absicht zur Einziehung eines Teiles der öffentlichen Straße „Planckstraße“ zu erheben.  
Radeburg, den 08.02.2010

gez. Jesse Bürgermeister

### Stadt Radeburg

#### Beschlüsse des Stadtrates zur 7. Beratung am 04.02.2010

In öffentlicher Sitzung

Stahlbetonarbeiten – an die Firma Fuhrmann Bau GmbH

Beschluss Nr. 01 – 7./5.

Antrag auf Erwerb einer Teilfläche von Flurstück 1913 der Gemarkung Radeburg

Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse in öffentlicher Sitzung kann im Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Beschluss Nr. 02 – 7./5.

Hort Radeburg-Energetische Sanierung – Vergabe/Zuschlagserteilung Los 52 – Fundamente, Mauer- und

gez. Jesse, Bürgermeister

### Stadt Radeburg

#### Bekanntmachung der Jahresrechnung 2008 der Stadt Radeburg

Gemäß § 88 (4) der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 18. März 2003 (GVBL.S.55, ber. S. 159, zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Januar 2008 (GVBL. S.138) wird hiermit bekannt gemacht, dass der Stadtrat der Stadt Radeburg am 19. November 2009 die Jahresrechnung 2008 der Stadt Radeburg mit Beschluss Nr. 01-4./5. gemäß der vorgelegten Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung (Anlage 1) festgestellt hat.

Gleichzeitig weisen wir auf die in § 88 (4) SächsGemO festgelegte öffentliche Auslegung der Jahresrechnung 2008 der Stadt Radeburg mit Rechenschaftsbericht hin.

Diese Unterlagen liegen vom 22. Februar bis 04. März 2010 während den Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung / Kämmerei (2. Obergeschoss) zur Einsichtnahme aus.

#### Anlage 1 zum Beschluss Feststellung der JR 2008

#### Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2008 – in Euro –

|                                       | Verwaltungs-haushalt | Vermögens-haushalt | Gesamt-haushalt |
|---------------------------------------|----------------------|--------------------|-----------------|
| 1. Soll-Einnahmen                     | 10.355.769,13        | 5.388.336,38       | 15.744.105,51   |
| 2. + neue Haushalts-einnahmereste     | -----                | 987.911,15         | 987.911,15      |
| 3. - Haushaltsein-nahmereste Vorjahr* | -----                | 576.487,98         | 576.487,98      |
| 4. Bereinigte Soll-Einnahmen          | 10.355.769,13        | 5.799.759,55       | 16.155.528,68   |
| 5. Soll-Ausgaben                      | 10.355.769,13        | 5.124.437,92       | 15.480.207,05   |
| 6. + neue Haushalts-ausgabereste      | 0                    | 1.985.494,00       | 1.985.494,00    |
| 7. - Haushaltsausgabe-reste Vorjahr*  | 0                    | 1.310.172,37       | 1.310.172,37    |
| 8. Bereinigte Soll-Ausgaben           | 10.355.769,13        | 5.799.759,55       | 16.155.528,68   |
| 9. Fehlbetrag (VmH Nr. 8./ Nr. 4)     | -----                | 0                  | 0               |

#### Nachrichtlich (Haushaltsausgleich § 22 KomHVO)

|  |              |            |       |
|--|--------------|------------|-------|
| 10. Soll-Ausgaben VwH – enthaltene Zuführung an VmH                                      | 2.420.714,10 | -----      | ----- |
| 11. Soll-Ausgaben VmH – enthaltene Zuführung an VwH                                      | -----        | 0          | ----- |
| 12. Mindestzuführung nach § 22 Abs. 1 Satz 2 KomHVO: 977.907,50 €                        | -----        | -----      | ----- |
| 13. Soll-Ausgaben VmHH – enthaltene Zuführung zur allgem. Rücklage Überschuss, GrpNr. 91 | -----        | 0          | ----- |
| 14. Soll-Einnahme- enthaltene Entnahme aus der allgem. Rücklage                          | -----        | 178.756,09 | ----- |
| 15. Soll-Einnahme VwH – enthaltene Zuführung zum allgem. Ausgleich                       | 0            | 0          | 0     |
| 16. Fehlbetrag nach § 79 Abs. 2 SächsGemO (vergleiche § 23 Abs.1 Satz 2 KomHVO)          | -----        | 0          | ----- |

Die Stadtverwaltung Radeburg beabsichtigt, für die Grünflächenpflege

#### Arbeitskräfte aus dem Stadtgebiet Radeburg und den dazugehörigen Gemeinden

als geringfügig Beschäftigte einzustellen.

Die Arbeitskräfte sollten im Besitz einer Fahrerlaubnis sein.

Wer Interesse hat, sollte sich bei Frau Neumann im Rathaus Radeburg, Heinrich-Zille Str. 6, Telefon-Nr. 035208 96117, melden.

### Stadt Radeburg

#### Haushaltssatzung der Stadt Radeburg für das Haushaltsjahr 2010

Auf Grund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 18. März 2003 (SächsGVBL. S.55, ber. S.159, zuletzt geändert durch Art. 2des ÄndG vom 26.06.2009 -SächsGVBL. S.323) hat der Stadtrat am 14.01.2010 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je **15.437.775 €**  
davon  
im Verwaltungshaushalt **10.354.600 €**  
im Vermögenshaushalt **5.083.175 €**
- dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen in Höhe von **0 €**
- dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von **0 €**

#### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf **1.800.000 €**

#### § 3

Die Hebesätze werden festgesetzt:

- für die Grundsteuer  
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundst. A) auf **300 v. H.**  
b) für die Grundstücke (Grundst. B) auf **370 v. H.**
- für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. **375 v. H.**

gez. Jesse, Bürgermeister  
Radeburg, den 15.01.2010

Mit Bescheid vom 03. Februar 2010 Aktenzeichen 150.1/092.12-RdG#2-2346/2010, hat der Landkreis folgenden rechtsaufsichtsbehördlichen Bescheid erlassen:

- Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 wird bestätigt.
- Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.
- Kosten werden nicht erhoben.

Gemäß § 76 Abs.3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen liegt der **Haushaltsplan vom 22.02.2010 bis 01.03.2010** zu den nachfolgenden Sprechzeiten

Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr  
Donnerstag von 13.00 bis 15.30 Uhr  
Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
in der Stadtverwaltung Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 6, in der Kämmerei (Obergeschoss) öffentlich aus.

### Stadt Radeburg - Bauamt

#### Information des Stadtbauamtes

#### Vollsperrung durch Bau Schmutz- und Regenwasseranschluss Bärwalder Straße im März 2010

Für ein privates Bauvorhaben werden die Medienanschlüsse unter Vollsperrung errichtet. Dabei

können für ca. 10 Tage die Bushaltestellen Bahnhof und Gartenstraße durch die Linien 403 und 405 nicht bedient werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge.

Der Verkehr wird über Freiheitsstraße umgeleitet.

### Fachübergreifende Kompetenz

- Sanitätshaus-Vollsortiment
- Orthopädietechnik
- Orthopädienschuhtechnik
- Medizintechnik
- Medizinischer Gerätebau
- Therapiebedarf
- Moderne Wundversorgung

Einfach gut gewählt  
aus unserer Werbung



#### Sicher auf Reisen

mit den speziellen Kompressionsstrümpfen und Reisesrümpfen

Elegant, weich, in modischen Farben



Sanitätshaus  
Radeburg, Großenhainer St. 13  
Telefon: 03 52 08 / 8 14 45



## Haardesign Hibsich

Suche ab sofort Friseur oder Friseurin

Großenhainer Str. 10 • 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 34 17 00 • Fax / 34 17 01  
www.haardesign-hibsich.de

Ihre Fahrschule informiert:

### Berufskraftfahrer Qualifizierungsgesetz

Weiterbildung Berufskraftfahrer - LKW

- Neben der Grundqualifikation müssen alle Fahrer/innen, die ihren Führerschein der Klassen C und CE gewerblich nutzen, an einer **regelmäßigen Weiterbildung** teilnehmen.
- Die Weiterbildung muss **alle 5 Jahre wiederholt** werden. Die ersten 35 Stunden Weiterbildung müssen **bis zum 10.09.2014** absolviert sein.

Unser Angebot:  
Tagesseminare: Modul 1-5 werden über max. fünf Jahre gesammelt  
In Planung: Wochenseminare. (Bitte schriftlich anmelden)

Wir erstellen Ihnen gern ein individuelles Angebot für die Weiterbildung Ihrer Fahrer nach BKrFQG.

**ECKERT FAHRSCHULE** 03 52 08 / 8 08 40  
Großenhainer Str. 54  
01471 Radeburg  
neben Rewe

## Brunch - das kulinarische Vergnügen für jeden Geschmack

Unsere beliebten Brunchs finden zu folgenden Terminen statt:

- 21. Februar Brunch 12,- €
- 14. März Brunch 12,- €
- 4. April Osterbrunch 16,- €
- 30. Mai Brunch 12,- €
- 10. Oktober Erntefest 12,- €
- 14. November Martingans 14,- €
- 25. Dezember Weihnachtsbrunch 16,- €
- 26. Dezember Weihnachtsbrunch 16,- €

An weiteren Wochenenden kann in Verbindung mit der Bowlingbahn nach Absprache Brunch durchgeführt werden. Mindestteilnehmer 15 Personen.

## Tanzveranstaltungen

- Ü 30-Party 13. März
- Ostertanz 3. April
- Tanz in den Mai - Ü 30 30. April
- Maifeier auf der KIM 1. Mai  
mit Biermesse; Frühschoppen; Jägerbuffet, Unterhaltungsmusik; Marktreiben; Kaffee & Kuchen

## HOTEL Radeburger Hof

01471 Radeburg • Großenhainer Str. 39 • Tel. 03 52 08 / 8 80 • Fax 8 84 50

### Verkehrserziehung

Verkehrsteilnehmerschulung für ältere Menschen:  
Gasthof Naumann, 01471 Bärnsdorf, freitags 19.30 Uhr  
am 26.02.2010 und am 26.03.2010

**Kollektionswechsel**  
 von Leih-, Fest- & Brautkleidern  
 ab 49,- € im  
 Moritzburger Brautstübel  
 Tel. 035207/81452

**Sonderverkauf**  
 27.02.2010  
 9-15 Uhr

**Wintergärten R Markisen R Schwimmbadtechnik**  
 seit 1990

Planungsbüro kreativ  
 Fachhandel kompetent  
 Montage exakt

OT Hermsdorf  
 Am Steinbruch 28  
 01458 Ottendorf-Okrilla

035205-75 36 40  
 info@rundr-wms.de  
 www.rundr-wms.de

kostenfreier Beratungs- und Planungsservice vor Ort

**Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof**

Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden  
 Badeinfassungen · Tischplatten · Grabmale

**WITTKE**  
 NATURSTEIN

01471 Radeburg  
 Bärwalder Str. 12  
 Tel. 035208/2418  
 Fax 035208/4327

**1. Radeburger Ranzenparty**  
 mit ABC - Schützenmesse

- Ranzen, Zuckertüten & Co
- Anprobe & professionelle Beratung
- Preisaktionen & Gewinnspiele • originelle Geschenkideen
- Rückenschule & Sehtest • Kindermodenschau • Fotoberatung
- Füllerteststation • Verkehrstraining • Kinderfrisurenberatung
- Eintritt frei, Sofortkauf möglich u.v.a.m.

**Die Party für alle Schulanfänger!**

Mit von der „Party“ sind: **Kopierbüro Schmidt** (Veranstalter)  
 • Kinder- & Jugendshop Steffi Krause • Grosse Augenoptik • AOK Sachsen • Fit Kidz  
 • Marielle Dickhut • Physiotherapie Mösch • Landesverkehrswacht • Friseursalon Lilly  
 • Gaststätte „Zum Hirsch“ • Foto Eulitz • Stadtcfé & Konditorei Mensch

**Sonntag 28. Februar** 10-18 Uhr auf dem Saal des Radeburger „Hirsch“

**Nachhilfe und mehr!**  
 Kompetenz seit 1974  
 Mini-Gruppen - Maxi-Erfolg  
**Lernkreis**

**Zeugnissorgen?**  
 Nachhilfe im Gruppenunterricht od. Einzelbetreuung in Radeburg und Ebersbach sowie den Ortsteilen!

Themen-/Schülerinfo vor Ort - Rufen Sie uns an!

Leider muß ich in Folge meiner Erkrankung nach über 25 Jahren im Versicherungsgewerbe meine Agentur zum **31.03.2010** schließen. Ich freue mich sehr, daß mein Mitarbeiter **Herr Alexander Jähne** meine Nachfolge antritt.

Ab 01.04.10 erreichen Sie ihn, sowie Frau Brändel und Herrn Raabe in neuen Räumen in Moritzburg. Hiermit möchte ich mich bei all meinen Kunden für die jahrelange Treue und bei meinen Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit herzlich bedanken.

**Mit allen guten Wünschen für die Zukunft Ihre**

**Beate Schade**  
 Generalvertretung Allianz  
 Berbisdorf · Bärnsdorfer Straße 8  
 01471 Radeburg  
 Tel. 03 52 08 / 44 60 • Fax 03 52 08 / 44 22  
 Beate.Schade@allianz.de  
 Mo.-Fr. 9.00-12.00 Uhr  
 Mittwoch 15.00-19.30 Uhr  
 und nach Vereinbarung

**Allianz**

**Ihr neuer Allianz-Fachmann vor Ort**

Ab dem 01.04.2010 eröffne ich für Sie meine Allianz-Agentur in Moritzburg. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

**Alexander Jähne**  
 Hauptvertretung der Allianz  
 Schloßallee 14a  
 01468 Moritzburg  
 Tel. 035207/99191  
 alexander.jaehne@allianz.de

**Allianz**

**Stadt Radeburg**

**Beteiligungsberichte für das Jahr 2008 von Unternehmen, an denen die Stadt unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist**

Auf der Grundlage von § 99 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 (SächsGVBl. S.55, ber. S.159, zuletzt geändert durch Art. 2 des ÄndG vom 26.06.2009 - SächsGVBl. S.323) wird bekannt gegeben, dass die Beteiligungsberichte von Unternehmen, an denen die Stadt Radeburg unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, in der Zeit vom **22.02.2010 bis 05.03.2010** im Sekretariat des Bürgermeisters, Heinrich-Zille-Straße 6, 01471 Radeburg, während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme ausliegen.

Die Beteiligungsberichte  
 - der Radeburger Wohnungsgesellschaft mbH  
 - des Abwasserzweckverbandes „Promnitztal“, Radeburg  
 - des Sächsischen Kommunalen Studieninstitutes Dresden  
 - der KBO Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der Energie Sachsen Ost, Sebnitz  
 - des Wasserverbandes Brockwitz-Rödern  
 - des Zweckverbandes Energie Ostsachsen

wurden dem Stadtrat in der Sitzung am 4. Februar 2010 zur Kenntnis gegeben.

gez. Jesse, Bürgermeister

**Stadt Radeburg - Ordnungsabteilung**

**Thema Winterdienst**

Zur Erleichterung der Bemühungen von Anliegern bei der Erfüllung des Winterdienstes, sollen hier Hinweise zur effektiven Durchführung der Anliegerpflichten gegeben werden, um auch die Arbeit der Mitarbeiter des Stadtbauhofes zu erleichtern.

1. Der innerhalb der Grundstücke anfallende Schnee darf nicht auf die öffentlichen Verkehrsflächen ausgebracht, noch einem anderen Nachbarn zugeführt werden. (§5 Abs.4 Straßenreinigungssatzung der Stadt Radeburg und § 17 Abs.1, i.V.m. § 51 Straßengesetz des Freistaates Sachsen)

2. Auf Gehwegen soll die Räumbreite nur 1 m betragen, falls die Gehwege überhaupt diese Breite aufweisen. Sehr breite Gehwege (z.B. Großenhainer Straße, Markt) sollten vor allem dort, wo entlang des Gehweges geparkt werden darf, nicht bis zur Bordsteinkante frei geräumt werden, um den Parkraum möglichst von Schnee offen zu halten.

3. Wie sich in diesem Winter zeigte, können auch Eiszapfen, welche sich über den öffentlichen Gehwegen bilden, zu einer ernst zu nehmenden Gefährdung werden. Diese Gefahrenbeseitigung ist im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht Aufgabe der Grundstückseigentümer.

Ordnungsabteilung

**Landkreis Meißen**

**Kartografischer Atlas des Landkreises Meißen**

Vom KDI Euroverlag Chemnitz ist ein Atlas über den Landkreis Meißen erschienen. Er beinhaltet Informationen über Städte und Gemeinden des Landkreises mit Ortsplänen einschl. Straßenverzeichnissen, eine Gesamtkartografie und weitere Angaben über den Landkreis Meißen. Dieser Atlas ist in der Stadtverwaltung zum Preis von 5 € zu erwerben.

**Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal**

**Grundstückseigentümer erhalten Gebührenbescheid**

Vom 26. Februar an wird der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) die Gebührenbescheide an alle Grundstückseigentümer in der Region Meißen verschicken. Der Gebührenbescheid enthält die Abrechnung für das vergangene Jahr und die Abschlagszahlungen für dieses Jahr mit zwei Fälligkeiten. Grundlage für die Berechnung der Abschlagszahlung ist das durchschnittlich verbrauchte Abfallvolumen in Liter pro Person und Woche aus dem Jahr 2009. Fragen zum Gebührenbescheid können in der Sprechstunde des ZAOE geklärt werden, die an folgenden Tagen im Landratsamt auf der Brauhausstraße 21 in Meißen stattfindet:

2., 9., 16. und 23. März, jeweils 8.30 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr. Telefonische Rückfragen bitte bei dem auf dem Gebührenbescheid benannten Bearbeiter.

**Öffnungszeiten Geschäftsstelle:**  
 Meißner Straße 151 a, Radebeul:  
 Mo 08.30 – 11.30 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr  
 Di, Do 08.30 – 11.30 Uhr, 13.00 – 18.00 Uhr  
 Fr 08.30 – 12.00 Uhr

Service-Telefon: 0351 4040450  
 Internet: www.zaoe.de,  
 Email: presse@zaoe.de

**DRK Blutspendedienst**

**Einladung zur Blutspende**

Die nächste Blutspende findet am **Montag, den 22. Februar 2010 von 15.00-19.00 Uhr** in der Heinrich-Zille-Mittelschule/Schulstraße 2 in Radeburg statt.

Über die Blutspendeaktionen des DRK-Blutspendedienstes kann man sich auch im Internet informieren. Unter www.blutspende.de werden alle geplanten Spendetermine für die nächsten Wochen angezeigt.

**Gewerbeverein Radeburg**

**Zukunftsforum Radeburg 2010: „Industriebogen Region Dresden“**

Am 01. Februar 2010 veranstaltete der Gewerbeverein Radeburg e.V. sein alljährliches Zukunftsforum, eine zur Tradition gewordene Veranstaltungsserie immer im ersten Quartal eines Jahres. In diesem Jahr trug der Leiter des Kreisentwicklungsamtes, Herr Ralf Hänsel, vor Bürgermeister D. Jesse, vielen Stadträten, Mitgliedern des Gewerbevereins und interessierten Bürgern zum neuen Konzept für die Entwicklung eines Industriebogens von Riesa bis Thierendorf vor: Ausgehend von der hohen Arbeitsplatzdichte zeigte Herr Hänsel die Potenziale entlang der Achse der Bundesstraßen 169 und 98 auf. Schon heute verfügt diese Teilregion über ein beachtliches industrielles Potenzial und auch über die Möglichkeit neue großflächige Gewerbeflächen zu erschließen. Mit dem Industriepark Zeithain, dem Industriegebiet RIO, dem Industriegebiet Großenhain Nord und einem in der Prüfung befindlichem Gebiet an der A 13 bei Thierendorf stünden die letzten ebenen, zusammenhängenden und erschließbaren Flächen in der Region Dresden zur Verfügung. Hinzu kämen revitalisierte Altstandorte, Gleisanschlüsse, Hafenanbindung, überdurchschnittlich große Mengen an Brauchwasser, hohe Elektroanschlussleistungen und ein sehr gutes Industriefachkräftepotenzial. Handlungsschwerpunkte seien Verkehrsanbindung, Trink- und Brauchwasserversorgung, Abwasserentsorgung, Strom- und Gasversorgung und Telekommunikation. Ein Verkehrskonzept liegt bereits vor, dessen Zielsetzung es sei, die Schwachstellen im Straßenverkehr so zu beseitigen, dass von jedem Punkt in der Region alle entscheidenden Verkehrsverbindungen innerhalb von 20 Minuten zu erreichen seien. Zusammenfassend stellte Herr Hänsel fest, dass die Chance bestünde, den Industriebogen Region Dresden zu einem überregional bedeutsamen Wirtschaftsschwerpunkt zu entwickeln. In der lebhaften Diskussion, zu der neben Herrn Hänsel auch der Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung der Region Meißen, Herr Sascha Dienel, zur Verfügung stand, ging es im Kern um die Einordnung von Radeburg in dieses bedeutende Vorhaben. Auch wenn Radeburg nicht

Älteres Ehepaar, sucht für nächsten Zeitraum ein preiswertes Zuhause - Wohnfläche kann bis zu 70m<sup>2</sup> verfügen. Ob Balkon, Terrasse, Keller, Garage bzw. Pkw-Stellplatz oder kleine Gartennutzung teilweise vorhanden ist, hat keine weitere Bedeutung.

**Zuschriften an:** Radeburger Anzeiger; Chiffre 1/1002 August-Bebel-Str. 2; 01471 Radeburg

\* Wandfarben \* Fassadenfarben \* Lasuren \* Lacke \*

**Wir mischen den richtigen Farbton Ihrer Wunschfarbe sofort!**

Gardinen · Tapeten · Rollos · Markisen  
 Faltsstores · Bodenbeläge und Zubehör

**Farbenhaus Schiefner**  
 Dresdner Str. 52 • 01471 Radeburg • 03 52 08 / 23 47

**KRAUTOL**  
 Ihr Partner für individuelles Wohnen

**Verkaufen, Kaufen & Vermieten**

**IMMOBILIEN aller Art!**

Telefon: 035204 – 78926  
 0162 – 27 66 453

Ansprechpartner: Herr Carsten Steglich  
 Mail: Carsten.Steglich@uverisse.de  
 Homepage: www.meissner-landhaus.de

**Landratsamt Meißen**

**Ehrenpreis für Bürgerengagement**

Im Dezember 2008 hat der Kreistag die Stiftung eines Ehrenpreises für ein verdienstvolles bürgerschaftliches Engagement im Landkreis Meißen beschlossen. Der Preis – ein Becher aus Meißner Porzellan – soll an sechs verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger im Juni 2010 zum Sommerfest des Landrates überreicht werden. Der Landkreis Meißen schreibt diesen Preis hiermit öffentlich aus. Voraussetzungen sind vorbildliche Leistungen auf kommunalpolitischem, kulturellem, sportlichem und sozialem Gebiet sowie der Kinder- und Jugendarbeit. Vorschläge senden Vereine, Verbände, Unternehmen, Einrichtungen sowie Einzelpersonen bis zum 15. April 2010 an das Büro des Landrates, Herrn Sascha Esser, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen. Die vorgeschlagene Person sollte ihren Wohnsitz im Landkreis Meißen haben. Jeder Vorschlag bedarf einer kurzen Begründung und muss durch mindestens zehn verschiedene Unternehmern begleitet werden.

**AOK**

**Informationstag bei der AOK PLUS in Radeburg**

Aufgrund der anhaltend starken Nachfrage von Bürgern rund um die Themen Zusatzbeitrag, Krankenkassenwechsel und Sonderkündigungsrecht bietet die AOK PLUS in Radeburg allen Interessierten im Rahmen eines Informationstages am **3. März von 13 bis 17 Uhr** die Gelegenheit, sich von den Experten der Gesundheitskasse individuell beraten zu lassen. Die AOK-Filiale befindet sich in der August-Bebel-Str. 19. Unter dem Motto „Vitaminreich in den Frühling“ gibt es viele gesunde Rezepte.

Um Wartezeiten zu vermeiden können Termine unter der Nummer 03521 477-26180 vereinbart werden. Der Anruf kostet 6 Cent aus dem deutschen Festnetz, per Handy gelten die individuellen Gebühren.

**Sägeketten**  
 alle gewünschten Maße lieferbar

**Verkauf + Schleifservice**

**Fa. Heinz Hauptmann**  
 Untere Marktstraße 16  
 01471 Radeburg  
 Telefon 03 52 08 / 24 28

**Bildung**

**Volkshochschule informiert**

Die Volkshochschule bietet neue Kurse in Radeburg an. Acrylmalerei, Speckstein bearbeiten, Einführung in die EDV und Windows, Büromanagement am PC kompakt. Anmeldung bei Sabine Mickan Tel. 0351-8304788 oder Renate Laubner, DIKRA Management Tel. 035208- 80891

**Vermiete in Radeburg**  
**4-Raumwohnung ab 05/2010**  
 Tel. 01 74 / 3 83 87 16

**Bringe Ihrem PC das Laufen bei!**  
 Hilfe für kleine Firmen und Privat. Beratung, Installation, 24h-Service, Schulung nach Ihrem Bedarf Jäkel, Kleinnaundorf, Kurzer Weg 7 / 32 Telefon 03 52 40 / 7 21 64

## KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

### zum 75. Geburtstag

am 25.02. Ritter, Renate Radeburger Str. 21  
 am 27.02. Urban, Ilse Auenweg 1  
 am 13.03. Finn, Bruno Großenhainer Straße 3  
 am 16.03. Heerwagen, Manfred Hospitalstraße 40

### zum 80. Geburtstag

am 26.02. Derschner, Jakob Siedlung 12  
 am 03.03. Klingner, Irmgard Oberdorf 21  
 am 20.03. Dr. Henkel, Günter Meißner Berg 83 B  
 am 20.03. Schubert, Waltraut Anbaustraße 47  
 am 21.03. Herberger, Hildegard Am Hohberg 1  
 am 26.03. Epperlein, Ingeburg Lindenallee 10 A  
 am 26.03. Schubert, Gerda Bergstraße 19

### zum 90. Geburtstag

am 12.03. Mieth, Richard Marktstraße 11  
 am 16.03. Richter, Johannes Großenhainer Straße 70

### zum 91. Geburtstag

am 16.03. Schulze, Gerda Hospitalstraße 16

### zum 92. Geburtstag

am 11.03. Bergelt, Margarete Meißner Berg 49

### zum 95. Geburtstag

am 27.02. Prietzel, Frieda Hospitalstraße 16  
 am 12.03. Teichmann, Dora Jagdweg 2



### Technischer Ausschuß

23.02.10 & 23.03.10 - 19.00 Uhr  
 im Ratssaal der Stadt Radeburg

[www.kroemke.com](http://www.kroemke.com)

### Sitzung des Stadtrates

04.03.2010 - 19:30 Uhr  
 im Ratssaal der Stadt Radeburg

### Apothekenbereitschaftsplan

**Bereitschaftszeiten der Apotheken in Großenhain und Radeburg:**  
 - tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr  
 - zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr  
 - zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

- |   |                    |                 |
|---|--------------------|-----------------|
| 20.2. Alte Apotheke Weinböhla                   | Apo. am Kupferberg | 17 - 19         |
| 21.2. Elbtal -Apotheke Meißen (im Elbe-Center)  | Apo. am Kupferberg | 10 -12 & 17 -19 |
| 22.2. Löwen -Apotheke Radeburg                  | Stadt-Apotheke     | 18 -20          |
| 23.2. Markt -Apotheke Meißen                    | Mohren-Apotheke    | 18 -20          |
| 24.2. Marien -Apotheke Großenhain               | Marien-Apotheke    | 18 -20          |
| 25.2. Elbtal -Apotheke Meißen (im Elbe-Center)  | Löwen-Apotheke     | 18 -20          |
| 26.2. Regenbogen -Apotheke Meißen               | Apo. am Kupferberg | 18 -20          |
| 27.2. Rathaus -Apotheke Weinböhla               | Mohren-Apotheke    | 17 -19          |
| 28.2. Moritz -Apotheke Meißen                   | Mohren-Apotheke    | 10 -12 & 17 -19 |
| 1.3. Alte Apotheke Weinböhla                    | Mohren-Apotheke    | 18 -20          |
| 2.3. Moritz -Apotheke Meißen                    | Marien-Apotheke    | 18 -20          |
| 3.3. Apo. am Kupferberg Großenhain              | Apo. am Kupferberg | 18 -20          |
| 4.3. Hahnemann -Apotheke Meißen                 | Mohren-Apotheke    | 18 -20          |
| 5.3. Löwen -Apotheke Großenhain                 | Löwen-Apotheke     | 18 -20          |
| 6.3. Marien -Apotheke Großenhain                | Marien-Apotheke    | 17 -19          |
| 7.3. Regenbogen -Apotheke Meißen                | Marien-Apotheke    | 10 -12 & 17 -19 |
| 8.3. Mohren -Apotheke Großenhain                | Mohren-Apotheke    | 18 -20          |
| 9.3. Moritz -Apotheke Meißen                    | Löwen-Apotheke     | 18 -20          |
| 10.3. Rathaus -Apotheke Weinböhla               | Löwen-Apotheke     | 18 -20          |
| 11.3. Sonnen -Apotheke Meißen                   | Apo. am Kupferberg | 18 -20          |
| 12.3. Löwen -Apotheke Radeburg                  | Marien-Apotheke    | 18 -20          |
| 13.3. Hahnemann -Apotheke Meißen                | Stadt-Apotheke     | 17 -19          |
| 14.3. Triebischtal -Apotheke Meißen             | Stadt-Apotheke     | 10 -12 & 17 -19 |
| 15.3. Hahnemann -Apotheke Meißen                | Löwen-Apotheke     | 18 -20          |
| 16.3. Apo. am Kupferberg Großenhain             | Apo. am Kupferberg | 18 -20          |
| 17.3. Elbtal -Apotheke Meißen (im Elbe-Center)  | Mohren-Apotheke    | 18 -20          |
| 18.3. Regenbogen -Apotheke Meißen               | Stadt-Apotheke     | 18 -20          |
| 19.3. Alte Apotheke Weinböhla                   | Apo. am Kupferberg | 18 -20          |
| 20.3. Löwen -Apotheke Großenhain                | Löwen-Apotheke     | 17 -19          |
| 21.3. Löwen -Apotheke Radeburg                  | Löwen-Apotheke     | 10 -12 & 17 -19 |
| 22.3. Triebischtal -Apotheke Meißen             | Stadt-Apotheke     | 18 -20          |
| 23.3. Marien -Apotheke Großenhain               | Marien-Apotheke    | 18 -20          |
| 24.3. Markt -Apotheke Meißen                    | Mohren-Apotheke    | 18 -20          |
| 25.3. Apotheke im Kaufland Meißen -Triebischtal | Apo. am Kupferberg | 18 -20          |
| 26.3. Stadt -Apotheke Großenhain                | Stadt-Apotheke     | 18 -20          |
| 27.3. Apotheke im Kaufland Meißen -Triebischtal | Apo. am Kupferberg | 17 -19          |
| 28.3. Sonnen -Apotheke Meißen                   | Apo. am Kupferberg | 10 -12 & 17 -19 |

### Ärztliche Notdienste

**Rettsstelle Meißen:**  
 Die Vermittlung des diensthabenden Bereitschaftsarztes erfolgt in dieser Zeit über die

**03521-73 85 21**

### Bereitschaftszeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 – 7.00 Uhr  
 Mi: 14.00 – 7.00 Uhr  
 Fr: 14.00 – 8.00 Uhr  
 Sa: 08.00 – 8.00 Uhr  
 So u. Feiertag:  
 8.00 – 8.00 Uhr bzw. 7.00 Uhr

### Verloren – Gefunden!

**Herzlichen Dank dem ehrlichen Finder, der meinen Schlüsselbund am Dienstag, dem 9.2.10 am Aldi-Markt in Radeburg gefunden und abgegeben hat.**  
**R. Gründler, Radeburg**



Wenn der Mensch den Menschen braucht

## Privates Bestattungshaus Fritsche

Ansprechpartner: Irmgard Balbrink  
 01471 Radeburg • Dresdner Str. 6



Tag & Nacht - Tel.: 03 52 08/3 07 08



Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutter und Großmutter

### Annelies Widiger

geb. 2.10.1940 gest. 7.1.2010

Wir möchten uns ganz herzlich für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme bedanken.

### In tiefer Trauer

Kurt Widiger  
 Dirk und Patricia Widiger  
 Moritzburg  
 im Dezember 2010

### Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden sowie ehrendes Geleit in den schmerzlichen Stunden des Abschieds von

### Inge Jautzke

möchten wir allen Verwandten, Nachbarn, Bekannten und Freunden recht herzlich danken. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Merkel für die tröstlichen Worte.

### In stiller Trauer:

Dein Ehemann Klaus  
 Dein Sohn Frank mit Familie  
 Dein Sohn Jörg mit Familie  
 Dein Sohn Michael mit Familie  
 Dein Bruder Günter mit Gerda  
 Deine Schwester Christa mit Siegfried  
 Deine Schwägerin Christa mit Gerhard  
 sowie alle Angehörigen  
 Berbisdorf, Radeburg  
 im Januar 2010



### Danksagung

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns in vielfältiger Weise beim Abschiednehmen von unserem lieben Vater

### Gottfried Grafe

geb. 9.10.1926 gest. 14.1.2010

entgegengebracht wurden, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden bedanken.

### In stiller Trauer und Dankbarkeit:

Töchter Elke, Silvia und Ines  
 mit Familien  
 Berbisdorf, im Januar 2010



### An alle Führerscheinbewerber!

Unser nächster LSM-Lehrgang (Lebensrettende Sofortmaßnahmen) für Führerscheinbewerber findet am Montag, dem 01.03.2010 und am Dienstag, dem 02.03.2010 von 17.00 - 20.30 Uhr in Radeburg, ASB-Sozialstation, Lindenallee 8b statt. Die Teilnahme an beiden Tagen ist erforderlich. Vorherige Anmeldung unter Telefon: 035208/81032

### Schuldnerberatung

am Freitag, den 19. März  
 von 9.00-12.00 Uhr; Bürgerbüro  
 Erdgeschoß Stadtverwaltung - Bauamt

**REINERSDORF - 3-Raum-Whg.**  
 im OG; ca. 63m² Wfl.; KM 297,00 €;  
 Stellplatz f. PKW vorhanden  
 ab sofort zu vermieten.  
 Tel. 03 52 49 / 7 49 - 0  
 0172 / 7 96 79 14

### Norbert Wieckhorst

Steuerbevollmächtigter  
 Fachberater für Testamentsvollstreckung  
 und Nachlassverwaltung (DStV e.V.)

Bahnhofstr. 2  
 01558 Großenhain  
 info@stb-wieckhorst.de  
 Tel.: (0 35 22) 5 15 70  
 Fax: (0 35 22) 51 57 38  
 Funk:(01 72) 3 64 34 94

### Ihr Partner für Bestattungsvorsorge und im Trauerfall



**Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen**  
**Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten**

**01471 Radeburg August-Bebel-Straße 5**

Ihre kompetente und freundliche Ansprechpartnerin vor Ort:  
 Frau Kristina Zimmermann



Tag & Nacht 035 208 / 349 777

### Bestattungen Radeburg

Vertrauensvoll und diskret werden Sie in allen Trauerangelegenheiten

beraten von Frau Christa Matthes

035208  
 4368

01471 Radeburg  
 Marktstraße 8

# RAZ-LESERREISEN

## Wintererlebnis pur...

nahe des Chiemsees... **Chiemgau**

über 70,- € sparen

### MIDWEEK-PROGRAMM

Sonntag bis Freitag

- 5x Übernachtung im DZ inkl. Frühstücksbuffet
- 5x 3-Gänge-Auswahlmenü
- 1 x Chiemsee Schifffahrt
- freie Nutzung des Wellnessbereiches

5x Ü/Halbpension nur **222,- €** pro Person im DZ statt ~~299,- €~~



Mehr Info's rund ums Hotel gibt's unter: [www.landhotel-goldener-pflug.de](http://www.landhotel-goldener-pflug.de)

nahe Winterberg... **Hochsauerland**

50,- € sparen

### MIDWEEK-PROGRAMM

„(Winter-) Special“ 5 für 4

Anreise Sonntag

Buchbar bis 31.03.2010

- 5x Übernachtung im DZ inkl. reichhaltigem Frühstück
- 5x 3-Gänge-Menü
- Nutzung der Sauna
- Ski- oder Snowboardausrüstung (Skilift gegenüber vom Haus)

5x Ü/Halbpension nur **249,- €** pro Person im DZ statt ~~299,- €~~



Mehr Info's rund ums Hotel gibt's unter: [www.hotel-moerchen.de](http://www.hotel-moerchen.de)

nahe Glasstadt Zwiesel / Großer Arber... **Bayern**

Familien SPEZIAL

### FAMILIENWANDERWOCHE

5 Nächte: Anreise Sonntag

7 Nächte: Anreise Sonntag oder Freitag

- 5 bzw. 7 Übernachtungen im Komfort-Zimmer
- HP, bestehend aus Frühstücksbuffet, Abendmenü
- Nutzung von Schwimmbad und Sauna
- 1 Wanderkarte
- Kinderspielzimmer, Kinderspielplatz, Tipi-Zelt, Außen-Planschbecken u.v.m.

Reisetermin: ab 01.02.2010 für 2 Erwachsene und 2 Kinder bis einschließlich 11 Jahre in 2 Doppelzimmern nebeneinander

5x Ü/Halbpension nur **555,- €**

7x Ü/Halbpension nur **699,- €**



Exklusiv für unsere Leser

Für alle Reisen gilt: TERMINE BUCHBAR AB SOFORT UND NACH VERFÜGBARKEIT (Feiertage ausgeschlossen)! Eigene Hin-/Rückreise. Preise inklusive Kurtaxe. Programmänderungen vorbehalten. Einzelzimmerzuschlag und Kinderermäßigung auf Anfrage. Veranstalter: [suntouristik GmbH](http://suntouristik.net)



Info- und Reservierungszentrale: ☎ 05326 / 799 690

Bitte Buchungscode angeben: RA1002-APH

Mail: [zentralreservierung@suntouristik.net](mailto:zentralreservierung@suntouristik.net)

## GASTHOF Strauß

Feiern im Saal mit bis zu 150 Personen

### Gaststätte mit 50 Plätzen

Partyservice außer Haus  
Familienfeiern  
Übernachtung

Wir nehmen gerne Ihre Tischbestellungen für Ostern entgegen.

Großdittmannsdorf  
Hauptstraße 62  
Tel. 03 52 08 / 26 97

Anzeigenschluß für den nächsten Anzeiger ist der 19.03.2010

## Grundschule Radeburg

### VÖLKERBALL-POKALFINALE am 28.1.2010 in RADEBEUL



Trotz winterlicher Temperaturen glühten die Gesichter aller von ihren Klassen gewählten Sportler zum Völkerballturnier. Nach einem verpatzten ersten Spiel sah es beim zweiten Spiel noch bis zur letzten Minute nach einem Sieg aus. Doch dann kam der entscheidende Treffer. Mit einem „Leben“ weniger verschwand auch die Chance auf das Spiel um die Endrunde. Aufgrund des Spielplans durften wir darum nur noch um die letzten Plätze spielen. Gegen Moritzburg und Reichenberg gewannen wir deutlich. Trösten

konnte uns nur der Ausgang des Endspieles, welches unsere um einen Zähler überlegenen Gegner der Vorrunde gewannen. Herzlichen Glückwunsch an die Grundschule Radebeul Oberlöbnitz. Bei Herrn Hoffmann, Frau Eckart, Herrn Herzberg, Frau Bürger und Herrn Schuppe möchten wir uns für die gute moralische Unterstützung und die Mitfahrgelegenheit bedanken.

Sportler der Klassen 3 und 4 der Grundschule Radeburg und Frau Trautmann



### Gerätturnen – Regionalfinale in Meißen

Das Turnerfeld reichte von Pirna über Stolpen bis Röderau, dem Favoriten Weinböhl, Nünchritz, Radebeul und Radeburg. Für unsere Mädchen war es ein Vergleich und vor allem ein Abschaue von den erfahrenen Turnerinnen und Turnern. Als Außenseiter mit einer Trainingsgruppe, die einmal in der Woche trainiert, erhofften wir uns in der Mannschaftswertung auch keine Platzierung im vorderen Bereich. Trotzdem war es ein wunderschöner Moment, vom Kampfgericht seine Benotung zu empfangen. Im Hintergrund die Musik des Bodenturnens der großen Mädchen und vor den

aufmerksamen Augen der Kampfrichter wuchs manches Mädchen über sich hinaus. Andere schraubten ihre Erwartungen so hoch, dass sie verkrampten und patzten. Bei der verspäteten Weihnachtsüberraschung - dem Besuch des Wellenspiels war die ganze Anspannung vergessen. Total geschafft und glücklich landeten wir nach einem erlebnisreichen Tag wieder in Radeburg. Vielen Dank an Frau Kahle, Frau Moor, Herrn Riemer und Frau Rauh die uns begleiteten und sicher wieder nach Hause brachten.

Die Turnmädchen und Frau Trautmann



## Kultur- und Museumsnacht in Radebeul und Coswig

### Mit Salsa-Rhythmen in den Frühling

Die 4. Kultur- und Museumsnacht am 27. März bietet ein buntes Programm für die ganze Familie

Mit einem Ticket grenzenloses Kulturvergnügen – die 4. Kultur- und Museumsnacht in Radebeul und Coswig macht das möglich. Punkt 18 Uhr öffnen sich am 27. März die Türen von elf Kultureinrichtungen. Bunt und vielfältig wie in den Vorjahren, wird auch die Kultur- und Museumsnacht 2010 wieder ein Erlebnis für die ganze Familie.

Schon zur Tradition geworden sind die Puppentheatervorstellungen in der Stadtbibliothek Radebeul-Ost. Während vor der Tür der Löbnitzdackel stündlich vorbeischnauft, werden in der Bücherei die Bremer Stadtmusikanten und Ursula von Ratin die großen und kleinen Gäste begrüßen. Das Schmalspurbahnmuseum wirft indes einen Blick zurück auf 125 Jahre Löbnitzgrundbahn und zeigt historische Nebenfahrzeuge. Im Karl-May-Museum steht in diesem Jahr nicht der Namensgeber als Schriftsteller im Vordergrund. Mit Jens Kuhbandner und Christian Grün werden zwei Radebeuler Autoren aus ihren Werken vorlesen. Auf Wild-West-Romantik müssen die Besucher dennoch nicht verzichten. In der Villa Bärenfett können amerikanische Whiskeysorten verkostet werden, im Garten wird ein Trapperlager aufgebaut.

„Der Hässliche“ begehen sie gleichzeitig den Welttheaterstag. Das DDR-Museum nimmt eine deutlich längere Zeitreise als gewohnt auf sich. Die Geschichte der Ampelmännchen begann 1868 und wird hier auf sehr amüsante Weise und vor allem – sehr lebendig – gezeigt. „A tribute to Astrud Gilberto“ ist das Thema im Weingutmuseum Hoflöbnitz. Brasilianische Salsa-Rhythmen werden die nach dem langen Winter die jetzt dringend nötige Wärme in unser Herz bringen. Mit 3D-Kino und Lasershow beteiligt sich das Palastkino am Bahnhof Radebeul-West zum zweiten Mal an der Museumsnacht.

Bunt und munter geht es an diesem Abend auch in Coswig zu. Der Wiener Humorist Till Turnschuh reimt in der Stadtbibliothek Coswig mit der berühmten Trickfilmfigur Paulchen Panther um die Wette. Die filmische Lesung mit hohem Comedy-Anteil begeistert seit Jahren sowohl Kinder als auch Erwachsene. Und auch im Museum Karrasburg gibt es einen Rückblick auf Filmgeschichte. Passend zur Ausstellung über die Kinogeschichte der Stadt wird das Franz-Lasch-Ensemble Filmhits aus der UFA-Zeit spielen. Auf dem Wettinplatz findet zudem das Coswiger Frühlingfest statt. Zwischen den Einrichtungen wird wieder eine Museumslinie eingesetzt. Im Halbstundenteakt und damit in kürzeren Taktzeiten als im Vorjahr werden die Oldtimerbusse zwischen Radebeul und Coswig verkehren. Weitere Informationen zum Programm, zu Eintrittspreisen und dem Fahrplan gibt es unter [www.radebeul.de](http://www.radebeul.de).

Diana Köhler, Pressearbeit Kultur- und Museumsnacht

## Biathlon

### Sachsenmeisterschaften (AK 9-15) in Oberwiesenthal

Die Biathleten der Region holten fünf Medaillen

Bei den Sachsenmeisterschaften im Biathlon gewannen die Biathleten aus Radeburg und Bärnsdorf fünf Medaillen für die SG Klotzsche. Zu Sachsenmeistertiteln kamen Theresa Neubert AK 15w über 8km und Felix Hentschel AK 12m über 4km.

Dritte Plätze errangen Marc-Ole Golgol AK 9m, Julia Naujokat AK 11w und Toni Kösterke AK 15m. LK

## WO

### Rein ins Schneevergnügen mit Zug und Bus

Mit dem Planer „Ausblicke - Wintersport sind Ausflügler gut vorbereitet“

Schnee und Rodel gut heißt es in den sächsischen Wintersportgebieten. Deshalb sind noch knapp vier Wochen die Wintersportzüge sowie der Wintersport-Express-Bus in Richtung Osterzgebirge im Einsatz. Bis zum 21. März 2010 können Wintersportbegeisterte auf diese beliebten Zusatzangebote zählen.

Der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) bestellt bei der Deutschen Bahn diese Direktverbindungen zwischen Dresden und Altenberg: Der Regional-Express RE 19 bringt Skifahrer, Rodler und Winterwanderer samstags, sonntags und feiertags schnell und sicher in die Wintersportorte Geising und Altenberg. Los geht es ab dem Dresdner Hauptbahnhof jeweils um 8.06 und 10.06 Uhr, zurück ab Altenberg 15.19 bzw. 17.19 Uhr.

Der WintersportExpress-Bus des Regionalverkehrs Dresden (RVD) fährt nach Schellerhau, Altenberg und weiter nach Rehefeld und Holzhausen. Der Bus startet 8.44 Uhr vom Dresdner Hauptbahnhof. Auch der normale Fahrplan bietet täglich viele Verbindungen: Mehrere RVD-Buslinien erschließen das gesamte Gebiet rund um Altenberg und Frauenstein im Osterzgebirge. Des Weiteren können Ausflügler mit der S-Bahn-Linie S 1 und der Müglitztalbahn (RB 72) von der Landeshauptstadt mit Umstieg in Heidenau nach Altenberg gelangen. Damit der Ausflug in den Schnee zum erlebnisreichen Vergnügen für die ganze Familie wird, gibt es bei Oberelbe Tours - dem Tourismusbüro im VVO - den praktischen Planer

„Ausblicke - Mit Bus und Bahn zum Wintersport 09/10“.

Darin finden die Leser die wichtigsten Fahrpläne, Tourenvorschläge für Liebhaber der gespurten Loipen und detaillierte Karten. Öffnungszeiten und Preise der Skilifte vervollständigen die Hinweise. Das Taschenbuch zum Wintersport ist in der VVO-Mobilitätszentrale, beim VVO-Infomobil und in den Servicezentren aller Partnerverkehrsunternehmen kostenfrei erhältlich. Telefonische Bestellungen werden unter 0180/22 66 22 66 (6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, Handytarife können abweichen) oder via Internet unter [www.OberelbeTours.de](http://www.OberelbeTours.de) entgegen genommen.

Die zusätzlichen Busse und Bahnen werden nur bei ausreichend Schnee und entsprechenden Temperaturen eingesetzt, deshalb sollten sich Wintersportfans rechtzeitig informieren. Auskunft geben neben den Mitarbeitern des VVO auch die DB Regio AG

unter: 0351/461 56 66 zu den Wintersportzügen und der RVD informiert zum WintersportExpress-Bus unter 0180/24 34 43 (6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz) sowie im Netz unter: [www.rvd.de](http://www.rvd.de)

## Dachdeckerei

Oliver Trentzsch

### DACH / FASSADE / ABDICHTUNG

Großenhainer Str. 34a  
01561 Schönfeld

Tel.: 0172/2789291  
Fax: 03 52 48/2 29 82  
[dach.trentzsch@freenet.de](mailto:dach.trentzsch@freenet.de)

- Dachdeckungen aller Art - Dachklempnerarbeiten -  
- Dachreparaturen - Solaranlagen - Gerüstbau - Holzbau -

Suche für priv. Thermalbäderfahrten Interessenten mit eigenem PKW.  
Zeit und Ort individuell.  
**Tel. 01 62 / 7 03 41 27**

Vermiete sonnige 2-Raumwhg. in ruhiger Lage in Radeburg, ca. 75m² mit Balkon, Bad m. Fußbodenheizung.  
**Tel. 01 73 - 5 65 62 59**

# Ebersbach

Ausgabe:  
02/2010  
Erscheinungstag:  
19.02.2010



Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung  
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf,  
Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

**Ebersbacher  
Amtsblick**

## Gemeinde Ebersbach

### Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In der öffentlichen und nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 28.01.2010, der nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 02.02.2010 und der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 04.02.2010 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

**Gemeinderat**  
01/01/2010  
Haushaltssatzung 2010 der Gemeinde Ebersbach mit den dazugehörigen Anlagen

02/01/2010  
2. Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ und Ermächtigung der Bürgermeisterin, in der Versammlung am 03.02.2010 der Sitzung zuzustimmen

03/01/2010  
Ablehnung zur Beteiligung der Gemeinde Ebersbach zur Tilgung des Liquiditätsdarlehens an den Abwasserzweckverband „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ entsprechend den Varianten 1-6

04/01/2010  
Aufstellung der Ergänzungssatzung „Hauptstraße Oberebersbach“ für das Flurstück 234/2 der Gemarkung Ober-Mittelebersbach

05/01/2010  
Billigung des Entwurfs zur Ergänzungssatzung „Hauptstraße Oberebersbach“ für das Flurstück 234/2

der Gemarkung Ober-Mittelebersbach und öffentlichen Auslegung der Satzung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 02.03.2010 bis 08.04.2010 zu den Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Ebersbach. Bedenken und Anregungen zur Ergänzungssatzung können schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift gebracht werden.

06/01/2010  
Regelung zum Ausscheiden von Bediensteten bei Erreichen des Rentenalters

**Hauptausschuss**  
07/02/2010  
08/02/2010  
Preisanpassung Rohwasserlieferpreise

09/02/2010  
Zustimmung auf Ratenzahlung Gewerbesteuer eines Gewerbetreibenden

10/02/2010  
Außerplanmäßige Ausgabe für Kosten zur anteiligen Finanzierung der Musikschule des Landkreises Meißen

**Technischer Ausschuss**  
11/02/2010 bis 17/02/2010  
Beschlüsse zu Bauvorhaben, Bauvoranfragen und Vorkaufrecht von Bürgern der Ortsteile sowie von Betrieben und Institutionen

## Gemeinde Ebersbach

### Einladung zur Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Einwohner,  
zu der am Donnerstag, 25. Februar 2010, 19.00 Uhr, im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Ebersbach stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung möchte ich Sie recht herzlich einladen.  
Die Tagesordnung wird Ihnen ortsüblich bekanntgegeben.  
Fehrmann, Bürgermeisterin

### Stellenausschreibung

In der Gemeindeverwaltung Ebersbach ist ab 01. April 2010 die Stelle  
**des/der Sachbearbeiters/in Allgemeine Verwaltung**  
neu zu besetzen.  
Wir suchen eine zielstrebige und kompetente Persönlichkeit, die über ein hohes Maß an Engagement bei der Aufgabenlösung verfügt.  
**Aufgaben:**  
- Gewerbeangelegenheiten  
- Archiv und Registratur  
- Postbearbeitung  
**Wir erwarten**  
- selbständige Arbeitsweise und hohe Einsatzbereitschaft  
- rasches Einarbeiten auch in nicht vertraute Sachverhalte  
- gute EDV-Kenntnisse.  
**Wir bieten:**  
- einen interessanten und vielseitigen Teilzeitarbeitsplatz (20 h wöchentlich)  
- Vergütung nach TVöD.  
**Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 05.03.2010 an die Gemeindeverwaltung Ebersbach, Bürgermeisterin Frau Fehrmann, Am Bahndamm 3 in 01561 Ebersbach.**  
Für die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen fügen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

## Heimat- und Traditionsverein Reinersdorf

### Skatturnier

Der Heimat- und Traditionsverein Reinersdorf e.V. informiert:  
Am 20. Februar 2010 findet um 18.00 Uhr im Vereinsraum - Alte Schule - ein Skatturnier statt.  
Es werden 2 - 36iger Serien ausgespielt.  
Der Einsatz beträgt gesamt 10 Euro.  
Allen Interessierten - Gut Blatt



## Gemeinde Ebersbach

### Bekanntmachungen der Gemeinde Ebersbach

#### Aufstellungsbeschluss Ergänzungssatzung „Hauptstraße - Oberebersbach“ für das Flurstück 234/2 der Gemarkung Ober-Mittelebersbach

Durch den Gemeinderat Ebersbach wurde in der Sitzung am 28.01.2010 mit Beschluss-Nr. 04/01/2010 die Aufstellung einer Ergänzungssatzung für das Flurstück 234/2 der Gemarkung Ober-Mittelebersbach beschlossen.

#### Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur Ergänzungssatzung „Hauptstraße - Oberebersbach“ für das Flurstück 234/2 der Gemarkung Ober-Mittelebersbach

Der Gemeinderat billigte in der Sitzung am 28.01.2010 den Entwurf der Ergänzungssatzung „Hauptstraße - Oberebersbach“ für das Flurstück 234/2 der Gemarkung Ober-Mittelebersbach. Mit Beschluss-Nr. 05/01/2010 wurde die öffentliche Auslegung der Ergänzungssatzung gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

02. März bis 08. April 2010

in den Räumen der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach beschlossen.

Gelegenheit zur Erörterung der Ergänzungssatzung gegenüber dem Bürger wird zu folgenden Sprech-

zeiten der Gemeindeverwaltung gewährt.

**Sprechzeiten:**  
Montag 9.00 - 11.00 Uhr  
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr  
Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zur Ergänzungssatzung schriftlich zur Niederschrift gebracht werden.

Ebersbach, 18.02.2010  
Fehrmann, Bürgermeisterin

## Wasserversorgung Riesa/Großenhain

### Neue Grundpreise bei der Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH

Die Preisstruktur der Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH (WRG) besteht wie bei vielen anderen Versorgungsunternehmen aus Grundpreisen und einem Mengenpreis. Nach der letzten Preiserhöhung vom 01. Januar 1996 wird nach über 14 Jahren konstanter Trinkwasserpreise zum 01. Oktober 2010 für die Kunden der WRG ein neues Grundpreismodell mit höheren monatlichen Grundpreisen eingeführt. Der Mengenpreis wird unverändert bleiben.

Nachfolgend sind die Tarifpreise mit den Änderungen der Grundpreise in Abhängigkeit vom eingebauten Trinkwasserzähler dargestellt:

|                            | Aktueller Tarifpreis | Neuer Tarifpreis |
|----------------------------|----------------------|------------------|
| Mengenpreis pro m³         | 1,75 €               | 1,75 €           |
| Grundpreis pro Monat       |                      |                  |
| Wasserzähler bis Qn 2,5    | 8,75 €               |                  |
| bis 200 m³/Jahr            |                      | 10,50 €          |
| 201 bis 400 m³/Jahr        |                      | 16,06 €          |
| 401 bis 1.000 m³/Jahr      |                      | 30,88 €          |
| ab 1.001 m³/Jahr           |                      | 42,00 €          |
| Wasserzähler Qn 6          | 17,51 €              | 59,66 €          |
| Wasserzähler Qn 10         | 21,88 €              | 99,44 €          |
| Wasserzähler Qn 15/DN 50   | 109,42 €             | 149,15 €         |
| Wasserzähler Qn 40/DN 80   | 175,06 €             | 397,75 €         |
| Wasserzähler Qn 60/DN 100  | 273,55 €             | 596,64 €         |
| Wasserzähler Qn 150/DN 150 | 382,95 €             | 596,64 €         |

(Angabe aller Preise einschließlich Umsatzsteuer 7 %)

Gegenüber dem bisher angewandten Tarifmodell werden für den kleinsten Zähler Qn 2,5 vier verbrauchsabhängige Stufen eingeführt, um bei der Grundpreisbelastung an den Verbraucher dem unterschiedlich hohen Abnahmeverhalten gerecht zu werden.

Seit der letzten Preiserhöhung 1996 sind die Instandhaltungs- und Betriebskosten bei gleichzeitig sinkenden Einwohnerzahlen und damit verbundenen rückläufigen Verbrauchsmengen stark gestiegen. Die WRG besitzt wie alle vergleichbaren Wasserversorgungsunternehmen aufgrund der hohen Investitionen in die Versorgungsnetze und Wasserwerke einen großen Anteil an nicht änderbaren Kosten. Die Preiserhöhung bei den Grundpreisen ist notwendig, da der Anteil der fixen Vorhaltekosten den weitaus höheren Anteil an den Gesamtkosten ausweist.

Die Kosten für den Wasserbezug ändern sich in Abhängigkeit von der jeweiligen Wohnsituation. Folgende ausgewählte Beispiele zeigen die Auswirkungen der Preiserhöhung:

|                                   | Angenommene Abnahmemenge | Grundpreis je Anschluss und Monat (ab 01.10.10) | Mehrkosten je Wohnung und Monat |
|-----------------------------------|--------------------------|---|---------------------------------|
| Einfamilienhaus                   | bis 200 m³/Jahr          | 10,50 €   | 1,75 €                          |
| Mehrfamilienhaus mit 4 Wohnungen  | 201 bis 400 m³/Jahr      | 16,06 €   | 1,83 €                          |
| Mehrfamilienhaus mit 8 Wohnungen  | 401 bis 1.000 m³/Jahr    | 30,88 €   | 2,77 €                          |
| Mehrfamilienhaus mit 16 Wohnungen | ab 1.001 m³/Jahr         | 42,00 €   | 2,08 €                          |

Allgemeine Information: Die WRG versorgt ca. 100.000 Einwohner im Landkreis Meißen und Landkreis Elbe-Elster mit Trinkwasser. Dieses wird in vier Wasserwerken gewonnen und über ein 1.288 km langes Wasserleitungsnetz an die Verbraucher verteilt. Seit 1996 wurden in die technischen Anlagen und das Trinkwassernetz über 42 Mio. Euro investiert.

## KOMMT GRATULIEREN

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

- zum 92. Geburtstag  
am 19.03.2010 Hütter, Frieda OT Rödern, Dorfstr. 26
- zum 90. Geburtstag  
am 27.02.2010 Albl, Franz OT Kalkreuth, An der Lache 3
- zum 85. Geburtstag  
am 14.03.2010 Grütze, Werner OT Ebersbach, Hauptstr. 112  
am 18.03.2010 Zickler, Marianne OT Cunnersdorf, Bieberacher Str. 12
- am 20.03.2010 Jähkel, Walter OT Bieberach, Röderdamm 1
- zum 80. Geburtstag  
am 23.02.2010 Bienert, Heinz OT Rödern, An den Eichen 3  
am 24.02.2010 Förster, Edeltraud OT Naunhof, Alte Dorfstr. 11  
am 19.03.2010 Schwarz, Gertrud OT Ebersbach, An der Mart 36  
am 23.03.2010 Kaczmarczyk, Elfriede OT Cunnersdorf, Lange Str. 11 b
- zum 75. Geburtstag  
am 11.03.2010 Tronicke, Erhard OT Ebersbach, Hauptstr. 183  
am 24.03.2010 Lösche, Werner OT Kalkreuth, An der Röder 25
- zum 70. Geburtstag  
am 22.02.2010 Keilig, Adelheid OT Rödern, Radeburger Str. 22  
am 01.03.2010 Hönisch, Brigitte OT Ebersbach, Kalkreuther Str. 3  
am 04.03.2010 Haase, Helmar OT Naunhof, Alte Dorfstr. 7  
am 07.03.2010 Veters, Gerda OT Rödern, Dorfstr. 29  
am 18.03.2010 Münch, Rosemarie OT Bieberach, Cunnersdorfer Str. 7
- am 21.03.2010 Simon, Elisabeth OT Ebersbach, Hauptstr. 67  
am 28.03.2010 Ziller, Edelgard OT Rödern, Radeburger Str. 2

**Nachträglich zur Goldenen Hochzeit**  
am 06.02.2010 gratulieren wir dem Ehepaar Berthold und Else Streller im OT Beiersdorf, Hopfenbachstr. 28 recht herzlich.

Außerdem unsere herzlichen Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit:  
am 27.02.2010 dem Ehepaar Emil und Monika Taleiser im OT Freitelsdorf, Thomas-Müntzer-Str. 19 und  
am 26.03.2010 dem Ehepaar Gottfried und Katharina Melchior im OT Ebersbach, Hauptstr. 1.

Wir sind dankbar, dass wir das Fest, der Goldenen Hochzeit gemeinsam erleben und feiern durften.  
Wir möchten uns auf diesem Wege von ganzem Herzen bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Geldpräsentate bedanken.  
Ein besonderer Dank gilt unseren Kindern, Schwiegerkindern und Enkeln für die liebevolle Vorbereitung und der gelungenen Überraschung, den fleißigen Tankewicklern, dem Schützenverein und der F&W Knaunkhof.  
Rosemarie und Siegfried Obenaus  
Knaunkhof 4, Februar 2010

**Danksagung**  
Tiefbewegt von der großen Anteilnahme und den vielen Beweisen des Mitgefühls durch tröstende Worte, stillen Händedruck, liebevoll geschriebene Zeilen, Blumen sowie ehrendes Geleit in den schmerzlichen Stunden des Abschieds von meinem lieben Mann, guten Vati, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin  
**Helmut Menzel**  
möchten wir auf diesem Wege allen recht herzlich danken. Unser Dank gilt auch der Trauerrednerin Frau Kästner für die würdigen Worte sowie dem Bestattungshaus DOLOR.  
**In Liebe und Dankbarkeit:**  
Seine Ehefrau Ruth  
Tochter Ulrike mit Familie  
im Namen aller Angehörigen Ebersbach, im Februar 2010

Großenhain, Neumarkt 15 ☎ (0 35 22) 50 91 01  
Riesa, (Weida) Stendaler Str. 20 ☎ (0 35 25) 73 73 30  
Meißen, Nossener Str. 38 ☎ (0 35 21) 45 20 77  
Nossen, Bahnhofstr. 15 ☎ (03 52 42) 7 10 06  
Weinböhla, Hauptstr. 15 ☎ (03 52 43) 3 29 63  
Radebeul, Meißner Str. 134 ☎ (03 51) 8 95 19 17  
www.krematorium-meissen.de  
weitere Rufnummer 0171-7620680  
**Städtisches Bestattungswesen Krematorium Meißen**

**Recycling**

**Hausmüllentsorgung - schwarze Tonne**

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra  
Mittwoch, 03.03.10 und 17.03.10  
Gemeinde Ebersbach außer o.g. Ortsteile  
Montag, 22.02.10, 08.03.10 und 22.03.10

**Leichtstoffentsorgung - gelbe Säcke und blaue Tonne**

OT Beiersdorf, Lauterbach, Marschau, Biebersch, Cunnersdorf, Kalkreuth, Freitelsdorf  
Mittwoch, 24.02.10 und 24.03.10  
OT Naunhof, Reinersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Hohndorf, Göhra  
Freitag, 12.03.10  
OT Rödern  
Donnerstag, 25.02.10 und 25.03.10

**Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten für alle Ortsteile der Gemeinde Ebersbach**

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, Ihre Elektro- und Elektronikgeräte bei den Firmen:

|                             |                               |
|-----------------------------|-------------------------------|
| ROMONDIS Elbe-Röder GmbH    | Montag - Freitag              |
| Mühlbacher Weg 3 in Quersa  | 07.00 - 16.00 Uhr             |
| Dieter Moys GmbH            | Dienstag, 07.00 - 15.30 Uhr   |
| Auenstraße 2a in Großenhain | Donnerstag, 07.00 - 17.30 Uhr |
|                             | Samstag, 08.00 - 12.00 Uhr    |

und im Bauhof der Gemeinde Ebersbach (hinter der Mittelschule Ebersbach) am **Mittwoch, 17. März 2010 in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr** kostenlos abzugeben.

**Annahme von Grünschnitt**

Am **Mittwoch, 24. März 2010 in der Zeit von 15.00 - 19.00 Uhr** an den Oxidationsteichen am Wetterberg

**AZV "Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth" 0 35 22 / 3 89 20**

Störungsmeldung über Stadtentwässerung Dresden GmbH: Telefon: 03 51 - 8 40 08 66

**Landratsamt Meißen**

**Bodenordnungsverfahren Kalkreuth (Feldscheune) Gemeinde Ebersbach · Landkreis Meißen · Verfahrensnummer: 310203 Ausführungsanordnung**

Das Landratsamt Meißen ordnet gemäß § 61 Abs. 1 des LwAnpG die Ausführung des Bodenordnungsplanes vom 04.11.2009 an.

Als Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und damit der rechtlichen Wirkung des Bodenordnungsplanes wird der 01.04.2010 festgelegt. An diesem Tag tritt der im Bodenordnungsplan ausgewiesene neue Rechtszustand an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

**Überleitungsbestimmungen:**

Der Übergang des Besitzes und der Nutzung des zusammengeführten

Eigentums erfolgt uneingeschränkt mit dem Eintritt des neuen Rechtszustandes, soweit die Partner nicht Abweichendes vereinbart haben.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Meißen, Brauhausastraße 21, 01662 Meißen Widerspruch erhoben werden.

Großenhain, 05.02.2010

Wilhelms, Sachgebietsleiter

**Leichtathletik SV Grün - Weiß Ebersbach**

**Landesmeisterschaft mit sehr guten Ergebnissen**

Mit den Bezirksmeisterschaften am 09.01.2010 begann in Dresden die Hallensaison. Dabei gab es durch Jonas Müller (AK 9) auf der 1000m-Strecke in 3:54,1 min. den völlig überraschenden 1. Platz. Bei den Schülern der AK 13 konnte Franz Wirthgen in 3:08,88 min. seinen Vorjahressieg wiederholen. Tobias Müller kam in 3:23,19 min auf Platz 4, Willi Claus verbesserte seine Bestzeit auf 3:25,11 min. und wurde damit Sechster. Bei den Landesmeisterschaften, sie fanden in Dresden und Chemnitz statt, gab es zwar keinen Titel, aber sehr gute Platzierungen. So gewann Tobias Müller über die 2000m in 7:14,1 min. die Silbermedaille, Platz 3 erreichte Willi Claus in 7:35,4 min. Über die 1000m musste sich Franz Wirthgen trotz Bestzeit von 3:05,34 min. mit Platz 4 begnügen.

In seinem ersten 3000m Wettkampf konnte Jonas Hoyer (AK 14) in 10:49,2 min. Platz 7 belegen. Zu einem Höhepunkt wurde die 3X1000m-Staffel der Schüler B (12/13 Jahre). Unsere Staffel mit Kurt Wunsch, Tobias Müller und Franz Wirthgen erkämpfte sich hinter dem Döbelner SC und dem LAZ Leipzig in 9:54,43 min den 3. Platz. Als Vorbereitung auf die Hallenwettkämpfe starteten die Ebersbacher Läufer beim Großenhainer „Rollmopslauf“ über eine 4 km lange, schnee-glatte Strecke. Bei den Schülern bis 16 Jahre war Jonas Hoyer mit 17:13 min der Schnellste, die Plätze 2 und 3 belegten Franz und Rudolf Wirthgen. Tobias Müller wurde Fünfter. Die schnellste Zeit aller Teilnehmer, 15:31 min., erreichte Ludwig Weiß (AK 16-19 Jahre).

MW



3. Platz für unsere Jungs in der Staffel

**Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann**

fachgeprüft mit Erfahrung

Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52  
Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz

im Preis günstig - im Service hoch  
www.ziermann-bestattungen.de

**Sportverein Grün-Weiß Ebersbach e.V.**



**Der Sportverein Grün-Weiß Ebersbach e.V. lädt ein ...**

zum **SKATTURNIER** am Freitag, 05. März 2010, um 19.00 Uhr in das Sportlerheim Am Bahndamm 3 in Ebersbach  
Gespielt wird in 2 Serien a) 36 Spiele. Einsatz 10,00 EUR.  
Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung

Die Organisatoren

**Seniorenbetreuung Ebersbach**

**Rentnernachmittag im Gasthof Freund in Ebersbach**

Liebe Rentnerinnen und Rentner, wir möchten Sie recht herzlich zu unserem Rentnernachmittag am **Mittwoch, 17. März 2010**, um 14:00 Uhr, in den Gasthof Freund einladen.

Als Gast erwarten wir einen Vertreter des Automobilclubs ADAC. Er möchte Ihnen seine Erfahrungen rund um das Auto, vor allem zu Sicherheit und Technik, übermitteln.

Wir würden uns freuen, wenn auch „unsere Männer“ zahlreich an dieser Veranstaltung teilnehmen, da es ja um ihr geliebtes „Auto“ geht. Natürlich wird auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt.

Auch möchten wir Sie und alle Rentnerinnen und Rentner aller Ortsteile

heute schon auf eine Veranstaltung aufmerksam machen.

Am **Mittwoch, 07. April 2010** - gemeinsames Kaffeetrinken ab 15.00 Uhr im Gasthof Freund - anschließend findet 15:45 Uhr ein Vortrag zum Thema „Historisches zur Königsbrücker Heide“ durch den Verein Dresdner Heidebogen e.V. statt.

Wenn Sie an dieser interessanten Veranstaltung teilnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte in der Gemeindeverwaltung Ebersbach bei Frau Schopies.

Es wird ein Unkostenbeitrag von 2,00 Euro erhoben, der dann gleich mit zu bezahlen ist.

(Telefon-Nr. 035208-95511)

Ihre Seniorenbetreuung Ebersbach

**DRK Blutspendedienst Ost Gemeinnützige GmbH Dresden**



**Einladung zur Blutspende**

Das freundliche Blutspende-Team erwartet alle, die helfen wollen am **Donnerstag, 25. Februar 2010 von 14.30 - 18.30 Uhr** zur Blutspendeaktion in Ebersbach, Mittelschule Hauptstraße 125.

Über die Blutspendeaktionen des DRK-Blutspendedienstes kann man sich auch im Internet informieren.

Unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) werden alle geplanten Spendetermine für die nächsten Wochen angezeigt. Gleichzeitig gibt es zahlreiche Informationen rund um das Thema Blutspende.

Weiterhin geschaltet ist natürlich das kostenlose Servicetelefon 0800/1194911 (Mo - Do 8.00 - 18.00 Uhr, Fr. 08.00 - 14.00 Uhr).

**MORITZBURG**

**Nachlese zur „8. Zitterpartie“**



Als großen Erfolg kann die in eine romantische Vollmondnacht fallende „Zitterpartie“ von Muse im Fasanengarten e.V. und Traditionsbahn Radebeul e.V. gewertet werden, die am 30. Januar 2010 zum nunmehr 8. Mal rund um den winterlichen Bärnsdorfer Großteich stattfand. Zahllose Besucher folgten der Einladung und genossen das außergewöhnliche Flair der verschneiten Teichwiese Bärnsdorf und den mit Feuern erleuchteten abendlichen Fasanengarten. Während die Besucher in Moritzburg von poetischen Illuminationen und der furiosen Show von „Flammenkunst Dresden“ verzaubert wurden, ließ das Dampflokglühn des „Löbnitzdackels“ in Bärnsdorf - erstmals mit Dixielandbegleitung - die Herzen von Eisenbahnfreunden aus ganz Sachsen höher schlagen. Parallel dazu konnten kleine Gäste eine thematisch verwandte Schau der Eisenbahnwelten Rathen & deren Echtdampfzügen erleben. Speziell für diesen Abend wurde ein Sonderfahrplan eingerichtet, der bei den Besuchern auf begeistertes Echo stieß und für volle Eisenbahnwaggons sorgte. Im Fasanengarten unterhalb des Schloßchens erinnerte ein geheimnisvoll im Dunkeln leuchtendes Monogramm mit den Initialen MA an die Kurfürstin-Witwe Maria Antonia Walpurgis (1724-1780), eine begabte Komponistin, deren Werke die „Zitterpartie“ musikalisch begleiteten. Großen Anklang fand die erstmals in diesem Jahr angebotene Fackelführung durch das nächtliche Wildgehege. Durch Glatteis bedingt, konnten sowohl die Mole als auch der Leuchtturm nicht geöffnet werden, wofür herzlich um Verständnis gebeten

wird. Leider musste auch das spektakuläre Heißluftballonglühn aufgrund einer offiziellen Sturmwarnung, die sich dann nicht bewahrheitete, abgeblasen werden. Als überraschender Ersatz stieg jedoch am frühen Abend ein unwirklich großer, leuchtender Vollmond über dem Großteich empor - sehr zur Freude der wartenden Gemeindeglieder. Die an der Pädagogischen Hochschule in Ludwigsburg gegenwärtig Erziehungswissenschaften studiert. In dieser Startphase liegt das Hauptaugenmerk in der Kontaktaufnahme zu den lokalen Jugendclubs, dem gegenseitigen Kennenlernen und einer ersten Standortbestimmung, auf welche Weise die Jugendlichen von dieser Arbeit profitieren können. Schließlich versteht sich ziele Unterstützung! Muse im Fasanengarten e.V. dankt sehr herzlich allergerter Arm von Polizei oder Justiz, Partnern und Sponsoren, deren Namen wie vielleicht mancher zunächst unter [www.muse-fasanengarten.de/zitterpartie](http://www.muse-fasanengarten.de/zitterpartie) aufgeführt sind.

Eine solch große Veranstaltung ist jedoch nicht denkbar ohne zahlreiche helfende Hände und großzügige finanzielle Unterstützung! Muse im Fasanengarten e.V. dankt sehr herzlich allergerter Arm von Polizei oder Justiz, Partnern und Sponsoren, deren Namen wie vielleicht mancher zunächst unter [www.muse-fasanengarten.de/zitterpartie](http://www.muse-fasanengarten.de/zitterpartie) aufgeführt sind.

Ein ebenso herzliches Dankeschön auch der Schloßerverwaltung, dem Schloss-Moritzburg-Team und den vielen freiwilligen Helfern für engagierte Zu- und Mitarbeit! Schon jetzt werden Ideen für neue Höhepunkte zur „9. Zitterpartie“ gesammelt.

Auf Wiedersehen im nächsten Jahr, Ihr Muse im Fasanengarten e.V.

**TAUSCHA**

**LSV Tauscha**

**Mitgliederzuwachs vor allem im Juniorenbereich beim LSV Tauscha**

Der LSV Tauscha 61 e.V. hat im vergangenen Jahr über 30 neue Mitglieder gewinnen können. Vor allem den Kindern und Jugendlichen aus der Gemeinde Tauscha, aber auch aus den umliegenden Gemeinden wird durch die neu gewonnenen engagierten Übungsleiter eine sportliche und sinnvolle Freizeitbeschäftigung geboten. Für Nachwuchs in den nächsten Jahren ist also derzeit gesorgt. Und dass das auch so bleibt, dafür will sich der Verein auch weiterhin engagieren.

Seit vielen Jahren turnen und toben bereits die Jüngsten (Kinder ab 3 Jahren) in der schönen Tauschaer Mehrzweckhalle. Die derzeit 10 Bambinis treffen sich immer montags 17:00 Uhr. Trainingsbeginn in diesem Jahr ist der 01. Februar.

Der Dienstagnachmittag ist derzeit fast ausschließlich dem weiblichen Nachwuchs vorbehalten. Bei Gymnastik, Akrobatik, Sport und Spiel haben die ca. 15 Mädchen zwischen 6 und 10 Jahren vor allem Freude an der Bewegung und am Miteinander. Diese Gruppe besteht seit Schuljahresbeginn 2009 und dank der neu gewonnenen beiden Übungsleiterinnen haben jetzt also auch alle Nichtfußballinteressierten einen Platz in unserem Verein gefunden.

Um den fußballerischen Nachwuchs wurde im letzten Jahr heftig geworben. Hier teilen wir die Sorgen anderer Gemeinden. Aufgrund des

vielseitigen Angebotes ist es heute nicht mehr so einfach, ausreichend Kinder in jeder Altersgruppe für den Fußballnachwuchs zu gewinnen. Umso glücklicher sind wir, dass die 4 neu gewonnenen Trainer sich neben der E-Jugend auch um eine neue F-Jugend bemühen. Neue Spieler aus anderen Gemeinden sind deshalb in Tauscha immer herzlich willkommen. Trainiert wird derzeit Mittwoch (F-Jugend) und Donnerstag (E-Jugend) jeweils ab 17:00 Uhr.

Seit Schuljahresbeginn 2009 treffen sich immer freitags 17:00 Uhr ca. 15 Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren zum Volleyballtraining. Den überwiegend neuen Mitgliedern haben wir mit diesem schönen und anspruchsvollen Mannschaftssport einen Weg in unseren Verein gezeigt. Jetzt beginnt deren Wochenende also stets gemeinsam und sportlich. Nächsten Freitag gibt es ein besonderes Vorhaben, dann besucht die Mannschaft gemeinsam ein Spiel der Damen des DSC, den großen Vorbildern aus Dresden. **Weitere Mitglieder sind uns immer willkommen!**

Vor allem unsere Tischtennistruppe am Dienstagabend ab 20:00 Uhr und unsere Frauengymnastikgruppe am Montagabend um 19:00 Uhr suchen noch Verstärkung. Interessenten kommen einfach zum nächsten Training und bringen Turnschuhe, Turnschuhe und Freude am Sport mit.



Die Bambinis zum ersten Training im neuen Jahr - noch etwas mager besetzt - aber trotzdem mit viel Spass am Sport. Von links: Trainerin Susi Schmuck und die Kinder Tjark, Elenor, Dennis, Colin und Peter.

**Jugendarbeit**

**Mobile Jugendarbeit jetzt auch in Tauscha**

Auf Grundlage des aktuellen Jugendhilfeplans des Landkreises Meißen wird seit Beginn des Jahres 2010 auch in der Gemeinde Tauscha Mobile Jugendarbeit angeboten. In Trägerschaft der Evangelischen Jugend im Kirchenbezirk Großenhain ist als zuständige Fachkraft seit Januar der Dipl. Sozialpädagoge Torsten Borsdorf in seinem Arbeitsgebiet Vollmond über dem Großteich empor - sehr zur Freude der wartenden Gemeindeglieder. Die an der Pädagogischen Hochschule in Ludwigsburg gegenwärtig Erziehungswissenschaften studiert. In dieser Startphase liegt das Hauptaugenmerk in der Kontaktaufnahme zu den lokalen Jugendclubs, dem gegenseitigen Kennenlernen und einer ersten Standortbestimmung, auf welche Weise die Jugendlichen von dieser Arbeit profitieren können. Schließlich versteht sich ziele Unterstützung! Muse im Fasanengarten e.V. dankt sehr herzlich allergerter Arm von Polizei oder Justiz, Partnern und Sponsoren, deren Namen wie vielleicht mancher zunächst unter [www.muse-fasanengarten.de/zitterpartie](http://www.muse-fasanengarten.de/zitterpartie) aufgeführt sind.

ein Großteil dieser Gruppe auch die Theater-AG der MS Schönfeld besucht, wird sie gemeinsam mit ihrer Lehrerin Sabine Rauer aus Sacka ein Theaterstück aufführen, das die zahlreichen Sagen rund um Tauscha auf die Bühne zaubert. Am Rahmenprogramm wird zur Zeit fleißig gebastelt. So kann am Veranstaltungstag auch eine Ausstellung zur Tauschaer Historie im Herrenhaus des Orts besichtigt werden, die gegenwärtig vom Heimat- und Freizeitverein organisiert wird. Um diesen Tag gestalten zu können, bemüht sich Torsten Borsdorf gegenwärtig um die Bereitstellung von Fördergeldern.

Wer Interesse an diesem Projekt hat oder sich vielleicht sogar auf ideale, materielle oder finanzielle Weise daran beteiligen möchte, kann sich gern beim Jugendsozialarbeiter erkundigen: 0172/9719333 oder [streetworker@suptur-grossenhain.de](mailto:streetworker@suptur-grossenhain.de)

**MEDINGEN**



**Von der Quelle bis zur Mündung im Wechsel der Jahreszeiten**

Der Verein für Heimatgeschichte und Dorfentwicklung Medingen e.V. lädt zum Filmvortrag des Herrn Weichelt aus Medingen am **23.02.2010, 19.00 Uhr**, ins Vereinshaus (Sportplatz) in Medingen ein.

Unkostenpauschale: 2,00 €  
Der Vorstand